

es Käsblättsche

QUIERSCHIED · FISCHBACH/CAMPHAUSEN · GÖTTELBORN

Mai 2012



FREIW. FEUERWEHR



L.B. QUIERSCHIED



JUGENDFEUERWEHR LÖSCHBEZIRK QUIERSCHIED



Werbung aus einer Hand!

Service für alle Phasen der Produktion;
von der Beratung & Konzeption,
über das Design bis hin zum Endprodukt!

- Bildbearbeitung und kreative Bildretusche
- Entwicklung von Logo, Schriftzug und Signet
- Erstellung von Geschäftsausstattungen (Briefpapier, Visitenkarten, etc.)
- Gestaltungen aller Art, wie z.B. von Image- und Werbebroschüren, Flyern, Werbeanzeigen, Werbedisplays und -plakaten
- Webdesign
- Pop- und Roll-Up-Systeme
- Messe- und Ausstellungssysteme
- Digitaler Großformatdruck
- Schilder- und Folienschriften
- Scans
- Druckservice



50 JAHRE JUGENDFEUERWEHR QUIERSCHIED LÖSCHBEZIRK QUIERSCHIED

Am 01.04.1962 begann in Quierschied eine kleine Erfolgsgeschichte. Die Jugendabteilung der Feuerwehr Quierschied wurde gegründet. Seit dem wird der Bestand unserer freiwilligen Feuerwehr fast komplett aus diesen Reihen gedeckt.

Außer der feuerwehrtechnischen Ausbildung die wir durchführen, wird bei uns auch sehr viel Wert auf vielfältige allgemeine Jugendarbeit gelegt.

So fahren wir zum Beispiel in gemeinsame Ferienfreizeiten, Zeltlager in denen wir viele Jugendliche anderer Feuerwehren treffen, unternehmen Tagesfahrten oder gemeinsame Grillabende. Dies ist jedoch nur ein kurzer Auszug aus unseren Aktivitäten.

Auch stehen gemeinsame Aktivitäten mit den Erwachsenen, auch „Aktive“ genannt, auf unserem Programm. Sei dies als Verletztendarsteller bei deren Übungen oder die Mithilfe bei den Tagen der offenen Tür.

Sollten wir Dein Interesse geweckt haben und Du zwischen 8 und 11 Jahre alt sein solltest, kannst Du gerne Montags von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr vorbeischaun.

Solltest Du jedoch zwischen 11 und 16 Jahre alt sein, komm einfach Dienstags zwischen 18:00 Uhr und 20:00 Uhr vorbei.



In der Hoffnung Dein Interesse geweckt zu haben und Dich vielleicht bald in unseren Reihen begrüßen zu dürfen bleibt es uns jetzt nur noch Dich zu unseren Feierlichkeiten im Rahmen der

Tage der offenen Tür am 16.05. und 17.05.2012 am Feuerwehrgerätehaus Quierschied einzuladen.

Dort zeigen wir auch im Rahmen einer großen Schauübung mit benachbarten Jugendfeuerwehren einige Auszüge unseres bereits erlernten Könnens und geben Dir auch hier Informationen zu unserer Arbeit.

Also komm vorbei und mach mit !!!

Bis dann,

Deine Jugendfeuerwehr Lb. Quierschied

WWW.KÄSBLÄTTSCHE.DE

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Die Bereitschaftsdienstpraxis Sulzbach im Knappschafts-Krankenhaus Sulzbach, An der Klinik 10, Tel: 01805 663008 ist für alle Notfälle in der Gemeinde Quierschied zuständig am Wochenende von Samstagmorgen 8.00 Uhr bis Montagmorgen 8.00 Uhr und an jedem Feiertag von 8.00 Uhr morgens bis 8.00 Uhr des Folgetages. Während der Woche ab 19.00 Uhr wenden Sie sich bitte zuerst an Ihren Hausarzt. Sollte dieser nicht erreichbar sein, wenden Sie sich bitte an den ärztlichen Hintergrunddienst entsprechend dem unten stehenden Notdienstplan. Der kollegiale ärztliche Hintergrunddienst ist in der Woche von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr des Folgetages, Freitags von 19.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr sowie Mittwoch Nachmittag ab 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr:

Mi. 02.05. Dr. Tigiser
Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied
06897 / 96 61 20

Nachmittag:
13 bis 19 Uhr Dr. Becker
Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied
06897 / 6 68 47

Do. 03.05. Dr. Gehrlein
Schulstr. 43 · 66287 Quierschied
0 68 97 / 96 62 39

Fr. 04.05. Dr. Müller
Rathausstr. 12 · 66287 Quierschied
06897 / 96 66 12

Mo. 07.05. Dr. Lenthe
Marienstr. 5a · 66287 Quierschied
0 68 97 / 96 60 37 und 68 02 93

Di. 08.05. Dr. Kiefer
Hauptstr. 115 · 66287 Göttelborn
06825 / 68 75

Mi. 09.05. Dr. Schroeter
Schulstr. 43 · 66287 Quierschied
0 68 97 / 96 62 357

Nachmittag:
13 bis 19 Uhr Dr. Becker
Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied
06897 / 6 68 47

Do. 10.05. Dr. Lenthe-Schäfer
Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied
06897 / 96 60 77

Fr. 11.05. Dr. Gündler
Marienstr. 5 a · 66287 Quierschied
06897 / 96 60 37

Mo. 14.05. Dr. Reichert
Alter Markt 7 · 66287 Quierschied
06897 / 9 96 60

Di. 15.05. Dr. Schäfer
Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied
06897 / 96 60 77

Mi. 16.05. Dr. Hager
Fischbacher Str. 100 · 66287 Quierschied
06897 / 96 23 00

Nachmittag:
13 bis 19 Uhr Dr. Becker
Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied
06897 / 6 68 47

Mo. 21.05. Dr. Tigiser
Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied
06897 / 96 61 20

Di. 22.05. Dr. Becker
Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied
06897 / 6 68 47

Mi. 23.05. Dr. Schroeter
Schulstr. 43 · 66287 Quierschied
0 68 97 / 96 62 357

Nachmittag:
13 bis 19 Uhr Dr. Gehrlein
Schulstr. 43 · 66287 Quierschied
0 68 97 / 96 62 39

Do. 24.05. Dr. Gehrlein
Schulstr. 43 · 66287 Quierschied
0 68 97 / 96 62 39

Fr. 25.05. Dr. Gündler
Marienstr. 5 a · 66287 Quierschied
06897 / 96 60 37

Di. 29.05. Dr. Lenthe-Schäfer
Rathausplatz 5 · 66287 Quierschied
06897 / 96 60 77

Mi. 30.05. Dr. Kiefer
Hauptstr. 115 · 66287 Göttelborn
06825 / 68 75

Nachmittag:
13 bis 19 Uhr Dr. Gündler
Marienstr. 5 a · 66287 Quierschied
06897 / 96 60 37

Do. 31.05. Dr. Fariwar-Mohseni
In der Humes 3 · 66287 Quierschied
06897 / 96 60 03

NOTDIENST KINDERÄRZTE

Notdienst-Praxis für Kinder und Jugendliche des Stadtverbandes Saarbrücken im Klinikum Saarbrücken, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin, Telefon: 0681/963-3000.

NOTDIENSTPLAN FÜR APOTHEKEN

Der Notdienst beginnt um 8.00 Uhr morgens und endet jeweils um 8.00 Uhr des nächsten Tages

Di. 01.05. Apotheke am Alten Markt
Alter Markt 3 · 66287 Quierschied
Tel. 06897 / 6 30 30

Mi. 02.05. Apotheke im Grühlingswald
Im Grühlingswald 53 · 66299 Friedrichsthal
Tel. 06897 / 84 22 85

Do. 03.05. Berg - Apotheke
Allenfeldstraße 3 · 6589 Merchweiler
Tel. 06825 / 54 44

Fr. 04.05. Berg- und Hütten - Apotheke
Saarbrücker Str. 58 · 66299 Friedrichsthal
Tel. 06897 / 82 15

Sa. 05.05. Calendula Apotheke
Alter Markt 1 · 66287 Quierschied
Tel. 06897 / 60 16 66

So. 06.05. Easy - Apotheke
Quierschieder Weg 3d · 66280 Sulzbach
Tel. 06897 / 24 80 99

Mo. 07.05. Glückauf - Apotheke
Bahnhofstraße 25 · 66280 Sulzbach
Tel. 06897 / 39 01

Di. 08.05. Salzbrunnen Apotheke S
ulzbachtalstr. 60 · 66280 Sulzbach
Tel. 06897 / 50 34 56

Mi. 09.05. Löwen - Apotheke
Hauptstraße 129 · 66589 Merchweiler
Tel. 06825 / 66 66

Do. 10.05. Marien - Apotheke
Sulzbachtalstraße 219 · 66280 Altenwald
Tel. 06897 / 8 71 89

Fr. 11.05. Marien - Apotheke
Marienstraße 5 a · 66287 Quierschied
Tel. 06897 / 6 18 97

Sa. 12.05. Markt - Apotheke
Illinger Straße 1 · 66299 Bildstock
Tel. 06897 / 80 05

So. 13.05. Marien - Apotheke
Sulzbachtalstraße 219 · 66280 Altenwald
Tel. 06897 / 8 71 89

Mo. 14.05. Römer - Apotheke
Am Westschacht 1 · 66299 Bildstock
Tel. 06897 / 82 45

Di. 15.05. Rosen - Apotheke
Schulstraße 43 · 66287 Fischbach
Tel. 06897 / 6 18 98

Mi. 16.05. St. Barbara - Apotheke
Saarbrücker Str. 81 · 66299 Friedrichsthal
Tel. 06897 / 8 63 55

Do. 17.05. St. Barbara - Apotheke
Martin-Luther-Str. 50 · 66280 Neuweiler
Tel. 06897 / 32 60

Fr. 18.05. Stadt - Apotheke
Sulzbachtalstr. 67 · 66280 Sulzbach
Tel. 06897 / 5 51 23

Sa. 19.05. Stern - Apotheke
Grüblingstraße 58 · 66280 Hühnerfeld
Tel. 06897 / 40 22

So. 20.05. V plus - Apotheke
Auf Pfuhlst 6 · 66589 Merchweiler
Tel. 06825 / 40 30 70

Mo. 21.05. Apotheke am Alten Markt
Alter Markt 3 · 66287 Quierschied
Tel. 06897 / 6 30 30

Di. 22.05. Apotheke im Grühlingswald
Im Grühlingswald 53 · 66299 Friedrichsthal
Tel. 06897 / 84 22 85

Mi. 23.05. Berg - Apotheke
Allenfeldstraße 3 · 66589 Merchweiler
Tel. 06825 / 54 44

Do. 24.05. Berg- und Hütten - Apotheke
Saarbrücker Str. 58 · 66299 Friedrichsthal
Tel. 06897 / 82 15

Fr. 25.05. Calendula Apotheke
Alter Markt 1 · 66287 Quierschied
Tel. 06897 / 60 16 66

Sa. 26.05. Easy - Apotheke
Quierschieder Weg 3d · 66280 Sulzbach
Tel. 06897 / 24 80 99

So. 27.05. Glückauf - Apotheke
Bahnhofstraße 25 · 66280 Sulzbach
Tel. 06897 / 39 01

Mo. 28.05. Salzbrunnen Apotheke
Sulzbachtalstr. 60 · 66280 Sulzbach
Tel. 06897 / 50 34 56

Di. 29.05. Löwen - Apotheke
Hauptstraße 129 · 66589 Merchweiler
Tel. 06825 / 66 66

Mi. 30.05. Marien - Apotheke
Sulzbachtalstraße 219 · 66280 Altenwald
Tel. 06897 / 8 71 89

Do. 31.05. Marien - Apotheke
Marienstraße 5 a · 66287 Quierschied
Tel. 06897 / 6 18 97



TAXI
Britz
Quierschied

06897
61011 oder **61013**

Krankenfahrten für alle Kassen
zur Dialyse-, Chemo- und Strahlenbehandlung
Großraumtaxis für 6 Personen

Tag und Nacht

Wir beraten Sie jederzeit gerne

30. APRIL - 1. MAI

Brunnenfest Theaterverein Saargold
Veranstalter: Theaterverein Saargold
Montag, 30.4. ab 17.00 Uhr Fassanstich

6. - 16. MAI

Vereinsfahrt nach Besseringen ins Haus Sonnenwald
Veranstalter: Kneipp-Verein Quierschied

6. MAI

Kaffenachmittag
Veranstalter: Pensionärverein Quierschied
15.00 Uhr Gasthaus Didion

6. MAI

Kindergartenfest in der Villa Regenbogen
Veranstalter: Villa Regenbogen Quierschied
von 14 Uhr – 18 Uhr
Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freuen sich die Kinder, das Team, der Förderverein und der Elternausschuss der Villa Regenbogen

15. MAI

Wanderung rund um Quierschied
Veranstalter: Kneipp-Verein Quierschied;
14.30 Uhr Treffpunkt: Triebener Platz
Führung: Herr B. Fraune

16. MAI

DRK Seniorenkaffee
Veranstalter: DRK Quierschied
15.00 Uhr DRK Raum

16. - 17. MAI

Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr Quierschied
Veranstalter: Feuerwehr LB Quierschied
Feuerwehrgerätehaus Quierschied

23. MAI

Gesundheitsvortrag: Koronare Herzerkrankungen
Veranstalter: Knappschaftskrankenhaus Sulzbach, vhs, und Kneipp-Verein Quierschied
19.00 Uhr Gasthaus Didion; Referent: Prof. Dr. med. Hans-Willi Maria Breuer; der Eintritt ist frei

29. MAI

Wanderung rund um Quierschied
Veranstalter: Kneipp-Verein Quierschied;
14.30 Uhr Treffpunkt: Triebener Platz
Führung: Herr B. Fraune

31. MAI

Spielenachmittag
Veranstalter: Kneipp-Verein Quierschied;
17.00 Uhr Gasthaus Didion

Montag, 30.04.2012 HEXENNACHT
17.00 Uhr Fassanstich und Eröffnung durch den Ortsvorsteher Harald Quirin
19.00 Uhr gemütliches Beisammensein mit DJ Pentium
20.00 - Happy hour mit Bier vom Fass
21.00 Uhr

Dienstag, 01.05.2012 WANDERTAG
10.00 Uhr Frührschoppen
12.00 Uhr Mittagessen
Kaffee und Kuchen
19.00 - Happy hour mit Bier vom Fass
20.00 Uhr

Als Speisen bieten wir Rostwürste, Schwenkbraten, Schweinebauch und Pommes frites
01. Mai zum Mittagessen Schwenkbraten oder Schweinebauch mit Pommes und Salat

30. April & 01. Mai 2012
Fischbacher Brunnenfest
auf dem Bundenbacher Platz (Marktplatz Fischbach)



BESTATTUNGEN DANIELA KRÖNER

Tag und Nacht Dienstbereitschaft,
auch an Sonn- und Feiertagen

Marienstraße 26 Uchtelfanger Straße 22
Quierschied Göttelborn
Tel: 0 68 97 / 68 08 87 Tel: 0 68 25 / 8 81 83
www.bestattungen-quierschied.de

DIE GEFÄHRLISCHDS JÓHRESZEIT

Eigentlich waade ma jó jedes Jóhr aufs Friejóhr. Wenns dann awwa se weit ess, werds gefährlich. Die Bähm schlaan aus, de Salat schießt unn de Rase wird gesprengt.

Also, da Bähm kamma ausweiche, brauchscht nur nedd in de Wald se gehn. Wenn de Salat schießt, muschde schon Deckung suche. Besser wärs gewehn, hädschde ne beizeide ausgemach unn gess. Awwa well dess nedd gemach hascht, haschde jezd de Salat. Unn medd dem Rasesprengung ess das so es Sach. Ich menn, mir dürfes noch.

Die Englänner, obwohl die ah in da EUh senn, dürfe das nemmeh. Dord wird bei denne ess Wassa knapp. Die hann zwar nie Wassauhre gehadd, well denne meischdens das Wassa bis zum Hals geschdann hodd. Jezd schreiwe sogar ihr Zeidunge, se hädde wenischa Rähn gredd wie in da Sahara.

Also wenn ich das läse denk ich, dord geherde se ach hin. Weid vom Schuss. Die leje sich jó in da EUh

geje alles quer, was mir Deitsche und ach die Franzos wolle. So medd Schdeiere off die Börsespekulande. Das wär gud fa die Schdaadskasse, die jó all lähr senn. Awwa dann hanse dó in London Angschd, die Finanzwelt wird ne de Regge kehre. Unn die wolle se bahalle.

Also, wenn ich es Angela Merkel wär, ich wird mich dord zum Schdaadsbesuch anmelle. Ich gähd denne ihm Premier Cameron sahn, ich hann e Tankwahn woll Wassa ausem Rhein debei. Wenn de dei Finanzpolitik off gebischt, greschde genuch Wassa von uns. Odda ma bringe dich in de Hohwald, wó die Bähm ausschlaan. Dord senn genuch. Unn wenn de Salat esse welschd, muschda ne selwa holle. Dass der schießt, sahn mir dem nedd.

Eija Haens

IHRE METZGEREI
Burgard

Azubi
gesucht

Fachverkäufer/in
im Lebensmittelhandwerk
für unsere Filiale
in Quierschied

www.metzgerei-burgard.de

Bechhofen • Sulzbach • Friedrichsthal • Quierschied • Zweibrücken
 Kirrberg • Martinshöhe • Bruchmühlbach • Rimschweiler

Angebote solange Vorrat reicht / Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

© RDS Verlag

J. Stoops

Heizungs- & Sanitärtechnik

- neuanlagen
- modernisierungen
- solartechnik
- sanitär
- brennwerttechnik
- gebäudeenergieberater SHK
- u.v.m.



Jörg Stoops

Hauptstraße 122
 66287 Quierschied-Göttelborn
 0 68 25 - 800 79 90
info@heizungsbaustoops.de

heizungsbaustoops.de

NOTFALL-RUFNUMMERN:

Polizei / Notruf	110
Polizei Sulzbach	06897 / 93 30
Feuerwehr	112
Notarzt	112
DRK-Rettungsdienst	19222
Gemeindewasserwerk	06897/961-201
oder	0171/4 25 87 14
Telefonseelsorge	0800 1 11 01 11
Tag und Nacht gebührenfrei	
Beratungsdienst Saarbrücken	0800 1 11 02 22
Paul-Marien-Str. 22, persönliche Beratung	
Montag-Freitag kostenlos	
IBSA Initiative Betreuung	06825/9 60 64
Schwerstkranker und Angehörigen e.V.	
Saarländischer Anwalt Verein	0172/6 80 62 75
24. Std. Notdienst in Strafsachen	

Sprechstunde der Integrationsbeauftragten

Frau Waltraud Spaniol, Quierschied, Rathausstr. 7
nach telefonischer Vereinbarung 06897/9 61-133
oder privat 06897/6 57 37

Sprechstunde Jugendamt, Regionalverband Saarbrücken, Frau Winkle

Mo. 14 -16 Uhr und nach Absprache 06897/9 61-264

Sprechstunde der Kinder- und Jugendbeauftragten, Katharina Fischer, Rathaus, 1. OG

nach Vereinbarung Telefonisch: 0151/431 239 87
E-Mail: jugendbeauftragte@gemeinde-quierschied.de

Sprechstunde der Ortsvorsteher:

Fischbach-Camphausen, Di. / Do. 16.00 - 17.30 Uhr
Herr Harald Quirin, Fischbachhalle 06897/6 18 64

Göttelborn

Herr Peter Saar, Hauptstr. 164
Mo. 17.00 - 19.00 Uhr 06825/54 20
nach Vereinbarung 06825/9 63 10

Quierschied, dienstags von 17.00 - 18.30 Uhr

Herr Michael Bost, Rathausstr. 6a 06897/9 61-261

Sprechstunde der Schiedsmänner:nach Vereinbarung

Quierschied, Rathausstr. 6a
Herr Karlheinz Mazet 06897/6 76 58

Fischbach-Camphausen
Herr Hans-Werner Rech 06897/6 36 52

Göttelborn

Herr Dieter Kröner 06825/77 71

Sprechstunde des Beauftragten für die Belange von Menschen Mit Behinderungen, Rathaus, 1. OG

dienstags von 9 - 12 Uhr

Wolfgang Schmidt: 06897/961-264
oder privat 06897/6 38 51

NUTZEN SIE UNSEREN KOPIER- & FAXSERVICE

PREISE FÜR KOPIEN ODER AUSDRUCKE PRO SEITE:

DIN A4 SW-DRUCK:

WEISSES PAPIER

80 g/m ² Papier	=	0,15 €
160 g/m ² Karton	=	0,25 €
200 g/m ² Karton	=	0,30 €
250 g/m ² Karton	=	0,40 €

FARBIGES PAPIER

160 g/m ² Karton	=	0,35 €
-----------------------------	---	--------

DIN A4 FARB-DRUCK:

WEISSES PAPIER

80 g/m ² Papier	=	0,80 €
160 g/m ² Karton	=	1,00 €
200 g/m ² Karton	=	1,20 €
250 g/m ² Karton	=	1,30 €

FARBIGES PAPIER

160 g/m ² Karton	=	1,20 €
-----------------------------	---	--------

DIN A3 SW-DRUCK:

WEISSES PAPIER

100 g/m ² Papier	=	0,30 €
160 g/m ² Karton	=	0,40 €
200 g/m ² Karton	=	0,45 €

FARBIGES PAPIER

80 g/m ² Papier	=	0,30 €
100 g/m ² Papier	=	0,40 €
160 g/m ² Karton	=	0,50 €

DIN A3 FARB-DRUCK:

WEISSES PAPIER

100 g/m ² Papier	=	1,50 €
160 g/m ² Karton	=	1,80 €
200 g/m ² Karton	=	2,00 €

FARBIGES PAPIER

80 g/m ² Papier	=	2,00 €
100 g/m ² Papier	=	2,20 €
160 g/m ² Karton	=	2,50 €

PREISE FAXSERVICE:

INLAND: 1. Seite 1,00 €, jede weitere Seite 0,20 €
AUSLAND: 1. Seite 2,00 €, jede weitere Seite 0,40 €

RDS
VERLAG



Marienstraße 18a
66287 Quierschied
Tel. 06897 / 9 24 95 02
Fax 06897 / 9 24 95 03



HAUSHALT 2012 EINSTIMMIG VERABSCHIEDET

Der Gemeinderat Quierschied hat in seiner Sitzung am 28. März 2012 mit wenigen Änderungen den von der Verwaltung vorgelegten Haushaltsentwurf 2012 als Satzung beschlossen. Der Entwurf war in drei Sitzungen des Finanzausschusses beraten und den Ortsräten zur Anhörung vorgelegt worden. Der Ergebnishaushalt, der alle laufenden Ausgaben und Einnahmen widerspiegelt, schließt mit einem Defizit von rund 5,9 Millionen € ab. Darin enthalten sind rund 2 Millionen Abschreibungen die nicht kassenwirksam werden.

Im Vergleich zum Vorjahr erhält die Gemeinde rd. 3 Millionen € weniger Zuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich, weshalb sich das Haushaltsdefizit erhöht hat. Ursache der reduzierten Schlüsselzuweisungen sind die der Gemeinde in 2010 zugeflossenen Einmalzahlungen aus der HARA- Insolvenzmasse. Diese werden nach der Systematik des kommunalen Finanzausgleichs in 2012 berücksichtigt, sodass letztlich weniger als die Hälfte der damaligen Insolvenzausschüttung bei der Gemeinde verbleiben. Trotzdem zeigt der strikte Sparkurs von Gemeinderat und Verwaltung erste Erfolge. In den letzten beiden Haushaltsjahren sind deutliche Sparleistungen nach Abschluss der Haushaltsjahre vorzuweisen.

Die größten Ausgabenblöcke sind auch in 2012 die Sozialleistungen mit der Umlage an den Regionalverband Saarbrücken in Höhe von 6.684.084 €, die Personalausgaben in Höhe von 5.694.750€, die Zinsausgaben in Höhe von 1.150.000 €, sowie die Sachausgaben mit der Unterhaltung der Schulen, Kindergärten, gemeindeeigener Gebäude und Sporthallen in Höhe von insgesamt 2.600.380 €.

Im Ergebnishaushalt 2012 werden weiterhin Mittel bereitgestellt, die für die Daseinsvorsorge der Bürgerinnen und Bürger von Bedeutung sind.

Beispielhaft sind genannt:

- Finanzierung des Öffentlichen Personennahverkehrs 162.000 €
- Anteil der Gemeinde an der Finanzierung der Kompostieranlage in Sulzbach-Hühnerfeld (Grünschnitt) 50.000 €
- Privater Sicherheitsdienst/ Sicherheit und Ordnung 45.000 €
- Oberflächensanierung der kommunalen Straßen 150.000 €.

Auch die Ausgaben für freiwillige Leistungen wie die Bewirtschaftung des Freibades, der Bücherei, der Sporthallen und die Zuschüsse an Vereine, werden weiterhin zur Verfügung gestellt.

Finanzhaushalt:

Die Gemeinde wird im Jahr 2012 Investitionen in Höhe von 835.050 € tätigen. Dieses Volumen ist erreichbar durch Inanspruchnahme von Landesförderprogrammen, die den Kommunen für bestimmte Maßnahmen zur Verfügung stehen. Ansonsten ist die Kreditaufnahme durch den Haushaltserlass eingeschränkt.

Folgende Projekte sind für 2012 vorgesehen und finanziert:

- Friedhöfe einschließlich Urnenwände: 75.000 €
- Kindergärten und Schulen: 25.200 €
- Ortskernsanierung Quierschied: 300.000 € (Zuschuss Städtebauförderung: 200.000€)
- Hochwasserschutz: 98.000 € (Zuschuss Land: 68.000 €)
- Ausrüstung Feuerwehr: 45.000 €
- Ausbau Bushaltestellen: 115.000 € (Zuschuss Land ÖPNV: 70.000€)
- Katastrophenschutz: 15.000 €
- Sanierung Freibad Quierschied: 30.000 €
- Erweiterung/ Erneuerung Straßenbeleuchtung:

Gerhard Quednau Rechtsanwalt



**Kanzlei: Marienstraße 28
66287 Quierschied**

Telefon: 06897 / 6 69 21

Telefax: 06897 / 6 68 89

Mobil: 0170 / 3 09 16 08

**www.anwaltskanzlei-qednau.de
raquednau@web.de**

- 10.000 € Erwerb Arbeitsgeräte Bauhof: 30.000 €
- Beschaffung von Verkehrszeichen: 5.000€
- Hundekottütenspender: 2.350€
- Energiekonzept für öffentl. Liegenschaften: 57.000 € (Zuschuss Bund: 22.800 €)
- Investitionszuschüsse an Vereine: 11.500 €

Haushaltssanierungsplan:

Im Rahmen der im Grundgesetz neu verankerten Schuldenbremse haben Länder und Kommunen ab 2020 grundsätzlich ihre Haushalte ohne Kredite auszugleichen.

Die Gemeinde Quierschied steht dabei vor der Herausforderung, bis zum Jahr 2020 jährl. 250.000 €, in der Summe insgesamt 2,5 Mio.€, einzusparen.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 28. März

einstimmig die von der Verwaltung für das Jahr 2012 vorgelegten Haushaltsverbesserungen in Höhe von 359.605 € zur Vorlage an die Kommunalaufsichtsbehörde beschlossen.



Die Einsparungen im Einzelnen:

- Schließung Hallenbad/
Anteil 2012: 174.000 €
- Erhöhung Kita-Gebühren: 5.000 €
- Einführung Hallennutzungsgebühren: 3.000 €
- Einsparungen Musikschule: 26.155 €
- Schülerbeförderungskosten: 3.300 €
- Kooperation Kitag gGmbH: 28.000€
- Jubilarehrungen: 3.750 €
- Personaleinsparungen: 116.400 €

VORANKÜNDIGUNG FRÜHJAHRSMARKT

Der diesjährige Frühjahrsmarkt findet am
Donnerstag, 03. Mai 2012

auf dem Marktplatz Quierschied statt.



Unser Büro wieder täglich für Sie besetzt.

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 16.00 Uhr · Freitag von 8.30 bis 13.00 Uhr



Marienstraße 18a

66287 Quierschied

Tel. 06897 / 9 24 95 02

Fax 06897 / 9 24 95 03

rds@reprodesign.de

www.rdsverlag.de

Wir bedanken uns bei folgenden Firmen für die tolle Unterstützung bei unserer Renovierung:





PALMWOCHEN = BRUTWOCHEN!

Aber klar doch...

... auch in diesem Jahr gab es wieder alles rund ums Thema „Vom Ei zum Huhn“ bei uns in der Kita Pusteblym in Fischbach.

Und wie jedes Jahr wieder die spannende Frage: Wie viele Küken werden es schaffen, sich aus der engen Eierschale zu pellen??

Und wie jedes Jahr gab es dank der schon vorher sorgsam ausgewählten Bruteier von unserem RGZV-Betreuer Thomas Leidig aus Quierschied einen 100%-Schlupferfolg. Angefeuert vom Krähen und Glucksen des Zwerghuhnstamms, der in seiner Volière ganz nahe an der Kunstbrutglucke untergebracht war, und ermutigt vom Piepsen der „Geschwister“, die sich schon aus der Hülle herausgekämpft hatten, schafften es alle Babys ans Tageslicht. Alle Pusteblymchen waren hellauf begeistert und klebten förmlich am Brutkasten und auch nachher vor dem Kükenkindergarten. Und allem Anschein nach hatte unser Welsumer Zwerghahn so laut gekräht, dass sogar die Kinder der 1. und 4. Klasse der Grundschule Fischbach zu einem Informationsbesuch zu uns hereingeschneit kamen. Auch denen haben wir viel Hühnerwissen auf den Weg mitgeben können. Unser „restlicher“ Zoobestand fand bei den Großen ebenfalls viel Anklang – für uns mal wieder die Bestätigung, dass Kinder den Kontakt zu Tieren brauchen um Verständnis und Empathie für die Natur zu entwickeln.



Wir danken allen Förderern und Fürsprecher dieses Projektes ganz herzlich – es ist wirklich immer wieder ein faszinierendes Erlebnis.



Tel. 06897 / 60 08 90
www.huwig-reisen.com

AKTUELLE FAHRTEN



3 TAGE PARIS

10. - 12. August 2012

ab € 185,- p.P./DZ



SILVESTER AM LAGO MAGGIORE

29. Dezember bis

2. Januar 2013

ab € 435,- p.P./DZ



BILDERAUSSTELLUNG IM RATHAUS ANLÄSSLICH DES 50-JÄHRIGEN JUBILÄUMS DER JUGENDWEHR DES LÖSCHBEZIRKS QUIERSCHIED

Wer sich Fotos der letzten 5 Jahrzehnte der Jugendfeuerwehr Quierschied ansehen möchte, hat nun im Rathaus die Gelegenheit dazu. Bürgermeisterin Karin Lawall begrüßte am 12.04.2012 eine Abordnung der Freiwillige Feuerwehr Quierschied sowie einige Gäste im Rathaus zur Eröffnung der Fotoausstellung.

Sie lobte die vorbildliche Jugendarbeit und dankte den tatkräftigen Helfern des Löschbezirks.

Annika Schu (Mitglied der Jugendfeuerwehr) gab in einem kleinem Vortrag einen kurzen Rückblick über die Jugendarbeit der letzten 50 Jahre.

Die Gründung der Jugendgruppe Quierschied war zu damaligen Zeitpunkt ein Novum bei den Feuerwehren im Kreis Saarbrücken, denn sie war die erste im Kreis und die erste Jugendgruppe bei einer Feuerwehr.

Die ersten Jugendwarte, Heinrich Thiel und Ambrosius Bohn, begannen im Jahre 1962 mit der Ausbildung von 15 Jugendlichen im Alter von 12 bis 16 Jah-



ren, um diese für die spätere Arbeit in der aktiven Wehr vorzubereiten.

Was heute als selbstverständlich verstanden wird, nämlich dass Mädchen und Frauen in die Wehr aufgenommen werden können, wurde erst im Jahr 1988 durch eine Änderung der Aufnahmekriterien der Jugendfeuerwehren ermöglicht.

Heute nehmen bei den Übungen der Jugendwehr Quierschied 20 Mädchen und Jungen im Alter zwischen zehn und 16 Jahren, sowie sechs Kinder von 6 bis 11 Jahren, an den wöchentlich stattfindenden Übungen teil. Die Jugendgruppe trifft sich immer dienstags von 18:00 bis 20:00 Uhr und die Kleineren montags in der Zeit von 17:30 bis 19:00 Uhr.



Foto von links: Annika Schu, Tobias Becker, Josef Thiel (Altersabteilung), Niklas Wirbel

Auch in diesem Jahr lädt der Löschbezirk Quierschied zu seinem traditionellen Tag der offenen Tür am 16./17. Mai ins Feuerwehrgerätehaus in der Schumannstraße ein, der ganz im Zeichen der Jugendwehr gefeiert wird. Neben lustigen Attraktionen während des Festverlaufs wird die Jugendgruppe am Donnerstag, 17. Mai, um 10.30 Uhr am Kindergarten Villa Regenbogen eine Schauübung durchführen.

EINE GANZ BESONDERE MUSIKSTUNDE!

Zwischen der Heimleitung der GESA-Seniorenresidenz im Taubenfeld und der Schulleitung der Erweiterten Realschule ist in den letzten Wochen eine lockere Kooperation vereinbart worden. So haben Schülerinnen und Schüler der ERS mit eigenen Bildern, die im Kunst- und Arbeitslehreunterricht entstanden sind, die Flure der Residenz gestaltet. Die GESA wiederum bietet die Möglichkeit in ihren Räumen Praktika abzuleisten. Diese Chance wird auch zurzeit zur beiderseitigen Zufriedenheit genutzt.



Im Rahmen dieser Vereinbarungen kam es jetzt auch zu einem besonderen Auftritt des Schulchores der ERS Quierschied. Eine ganz normale Unterrichtsstunde wurde dazu genutzt den Bewohnern der Seniorenresidenz ein kleines Konzert zu bieten. Einer der Aufenthaltsräume war mit Besuchern gefüllt und insgesamt 10 Schülerinnen und Schüler boten mit ihrer Musiklehrerin Eva Molter ein abwechslungsreiches Programm. Das Repertoire des Chores umfasste Lieder von PUR („Freunde“, „Brüder) bis zu Schlagern der 60er Jahre („Zucker im Kaffee“). Insgesamt 7 Lieder plus 2 Zugaben kamen so zum Vortrag. Mit ihrem temperamentvollen Auftritt begeisterten die Jungen und Mädchen ihre Zuhörer, die mehrfach Zugaben forderten. Aber auch die Schülerinnen und Schüler reagierten sehr positiv auf den Kontakt mit der älteren Generation. Sarah und Hannah: „Das war echt klasse! Das müssen wir öfter machen!“

So soll es auch kommen! Die Kooperation von Seniorenresidenz und Schule soll vertieft und die Kontakte zwischen den Generationen somit gefördert werden. Dies hat ganz sicher Vorteile für beide.



Kfz-Zentrum Patrik Frenger

**Ihr Partner-
für fachmännische und
schnelle Fahrzeugreparaturen**

- PKW-Reparaturen
- Klimageservice
- Wartungsarbeiten
- Windschutzscheibenaustausch und -Reparatur
- Karosserieinstandsetzungen

Am Bahnhof 9 • 66287 Quierschied
Tel.: 06897 / 6 01 03 30 • Fax 06897 / 76 74 00
E-Mail: info@kfz-frenger.de

HURRA, DIE RENTEN WERDEN ERHÖHT



Mehr als ein Viertel der Quierschieder Bevölkerung sind älter als 60 – 65 Jahre und daher Rentner. Die Durchschnittsrente liegt bei etwas über 1.140 Euro, Abweichungen nach unten und oben sind kaum Grenzen gesetzt. Nun wird im Sommer die Rente erhöht, eigentlich ein erfreulicher Anlass. Die Erhöhung beträgt bei uns 2,18 Prozent. Wenn man sich vor Augen hält, dass im letzten Jahr die Inflationsrate bei 2,3 Prozent lag, ist das noch nicht einmal der Ausgleich dessen. Von „Erhöhung“ kann man also nicht reden.

Eine statistische Erhebung hat ergeben, dass zwischen 2000 und 2009, bei Einrechnung der Durchschnittsinflation und einer seltenen Rentenerhöhung der Kaufkraftverlust der Rentner exakt 10,8 Prozent betrug. Danach noch zusammengerechnet etwa 4 Prozent Kaufkraftverlust. Vor diesem Zeitraum kam dann noch dazu die Anrechnung der Krankenkassenbeiträge, die Pflegeversicherung, die Praxisgebühr. Die Zuzahlung bei Medikamenten, die Rentner häufiger brauchen als jüngere Menschen, kommt dann noch punktuell hinzu. Das zusammen ergibt einen Kaufkraftverlust von rund 15 Prozent.

Ein weiteres Problem, auf das im Fernsehen immer wieder hingewiesen wird, ist, dass viele Rentner eigentlich Steuern zahlen müssten. Hier taucht dann die Kernfrage auf, ob der Einstieg der Besteuerung nicht viel zu tief angesetzt ist. Aber das betrifft die Kernstruktur der Steuern. Und wer dann zur heutigen Zeit bei der europaweiten Staatsverschuldung nach Steuersenkung ruft, gerät politisch ins Abseits. Mittlerweile wird global über die Energiepreise, vor allem bei Öl, Strom, Gas und Kraftstoff heftig geredet. Dass bei jeder Verteuerung, ist sie noch so hirn-rissig begründet, der Staat mit seiner Mehrwertsteuer kräftig zulangt, weiß mittlerweile auch der Dummste. Letzteres betrifft alle Bevölkerungsgruppierungen, nicht nur die Rentner.

Aber bei den Rentnern wird es langfristig dramatisch. Während die Bürger in ordentlichen Arbeitsverhältnissen mit Lohn-, oder Gehaltserhöhungen rechnen dürfen, ist mit einer realen Rentenerhöhung nicht zu rechnen; wie beschrieben noch nicht einmal der Inflationsausgleich. Und was ist mit dem Wertverlust von rund 15 Prozent? Niemand redet davon und Rentner gehen ja bekanntlich nicht auf die Straße.

Hans Norbert Schneider

DER OSTERHASE WAR ZU BESUCH IM WASGAU FRISCHEMARKT IN QUIERSCHIED.

Die von den Kindern abgegebenen Osternester wurden vom Osterhasen reich bestückt so das die Kinder sich riesig freuten . Spaß an der Geschichte hatten auch unsere Kunden die auch eine Kleinigkeit von unserem Osterhasen bekamen.



Vielen Dank an den Osterhasen sagt das Wasgau Team Quierschied.



Holzer Straße 11
66287 Quierschied
Tel.: 06897/6 86 96
info@lavita-gesundheit.de

**Wir haben das, was Sie brauchen
wenns meist schon zu spät ist!**

Gesundheit!

Kommen Sie vorbei

www.lavita-gesundheit.de

JUNG UND FIT



Aufgrund zunehmender Motorisierung, Technisierung und Verkleinerung von Bewegungsräumen fehlen den Kindern immer mehr Gelegenheiten für wichtige Bewegungserfahrungen. Das Minisportabzeichen Saar (MSA) wird seit 2003 im Saarland vom Landessportverband für das Saarland angeboten. Es gibt Kindergartenkindern die Möglichkeit, einen altersgemäßen und vor allem spielerischen Fitnessstest zu absolvieren. Dabei sollen positive Bewegungserlebnisse gesammelt werden. Das MSA wird von Prüfern mit einer sportpraktischen bzw. pädagogischen Ausbildung und Prüfberechtigung abgenommen.

Mit 2 Gruppen, Kinder im Alter von 4-6 Jahren, startete die Kindertagesstätte Villa Regenbogen in Quierschied, letztes Jahr im März, das Pilotprojekt Minisportabzeichen Saar. Nach einem grandiosen Start und einer durchweg positiven Resonanz, bietet die Einrichtung in diesem Jahr, allen Kindern zwischen 3-6 Jahren, die Gelegenheit ihre Bewegungsfreude unter Beweis zu stellen und an der Prüfung teilzunehmen. Mit 5 Kleingruppen (insgesamt 45 Kinder), nahm die KiTa in diesem Jahr an der Prüfung vom Landessportverband des Saarlandes teil.

Dieses Projekt erstreckte sich, seit Januar dieses Jahres, über einen Zeitraum von mehreren Turnstunden. Einmal pro Woche trainierten die Kinder für ihre Prüfung. Dabei wurden Übungen zur Reaktionsfähigkeit, Ausdauer, Kraft, räumlicher Wahrnehmung, Geschicklichkeit und zum Gleichgewicht gemacht wie z.B. eine Langbank entlang ziehen, über einen Schwebebalken balancieren, einen 30 Meter Spaßsprint und einen Parcours durchlaufen,

einen Stab auffangen und vieles mehr...

Dies wurde von einer pädagogischen Fachkraft der Villa Regenbogen, Alexandra Hiebel angeleitet.

Die Prüfung fand am 30.03.2012 in der Jahnturnhalle statt, die jedes Kind erfolgreich absolviert hat.

Hierbei arbeitete die Gemeindecindertagesstätte Villa Regenbogen in Kooperation mit dem Turnverein 1891 Quierschied e.V. repräsentiert durch, Frau Meta Fey und ihre Helfer/innen Ursel Burgardt, Christa Rosar, Waltraud Lieser, Uschi und Wolfgang Vollberg.

Die Siegerehrung unserer Minisportler war am 16.04.2012. Groß und Klein versammelte sich hierfür in der Villa Regenbogen. Stolz und voller Freude nahmen die Kinder ihre Urkunden und Medaillen entgegen.

- FENSTER
- TÜREN
- BÖDEN
- DECKEN
- EINBAUMÖBEL
UND MEHR



Fenster und Türen in Holz, Kunststoff und Aluminium
Moderne Raumgestaltung nach Ihren Vorstellungen
von uns fach- und termingerech ausgeführt.
Holzfußböden, Fertigparkett, Laminat, Verglasungsarbeiten



Mühlenbergstraße 24 · 66287 Quierschied
Tel.: 0 68 97 / 96 54 0 · Fax: 0 68 97 / 96 54 25
www.schreinerei-zimmer.de · info@schreinerei-zimmer.de

TRAUMJOB KRANKENKASSEN-VORSTANDSMITGLIED

4 Tage im Monat arbeiten für 10000€... diese Traumjob gibt es wirklich....

Sie müssen nur Geschäftsführer des sich in der Auflösung befindlichen **Bundesverbandes der Innungskrankenkassen** sein. Selbst der Bundesrechnungshof hat die Kosten der Geschäftsführung des ehemaligen IKK Bundesverbands als unangemessen kritisiert.

Der Rechtsanwalt Thorsten Prigge erhält für seine Geschäftsführertätigkeit an vier Arbeitstagen im Monat **10.000 €** sowie eine Nebenkostenpauschale über **1.000 €**. Seine Aufgabe besteht aber nur in der Abwicklung der Auflösung des Verbandes bis zum Jahresende.

Ein Dienstbetrieb findet nicht mehr statt, die Beschäftigten sind freigestellt. Schon seit dem Jahr 2009 fielen auch keine Verbandsaufgaben mehr an. Verblieben sind vor allem Routinetätigkeiten zur Abwicklung der Gesellschaft. Dazu gehörten die Klärung von Resturlaubsansprüchen, die Rückgabe von Diensthandys, die Vor- und Nachbereitung der Gesellschafterversammlungen oder die Ablage von Vorgängen.

Aber es kommt noch besser: nach Angaben des Bundesrechnungshofs beauftragt der Geschäftsführer für einen Teil dieser Aufgaben **seine eigene Rechtsanwaltskanzlei**, die dafür monatlich weitere **15.000 €** kassiert.

„Der Bundesrechnungshof hält die Vergütung für unangemessen hoch, zumal der Geschäftsführer keinerlei schwierige oder komplexe Fragestellungen zu lösen hat oder eine besondere Verantwortung in Form einer persönlichen Haftung trägt. Der Geschäftsführervertrag sollte angepasst werden. Aufträge sollte der Geschäftsführer nur mit Zustimmung der Gesellschafter vergeben. Um Interessenkonflikte zu vermeiden, sollte er seine eigene Kanzlei nicht mehr beauftragen“, teilte die Aufsichtsbehörde mit.

Eine Rüge und mehr wird in diesem Zusammenhang von staatlicher Seite aus tatsächlich nicht unternommen.... Und die Krankenkassen selbst??? Millionenüberschüsse horten, Zusatzbeiträge erheben und ständig Ärzte anprangern. Dient dies wirklich unseren Patienten? Dient dies unserem Gesundheitswesen???

Zur Verdeutlichung: 26000 € entsprechen dem Honorar von **3069 gezogenen Zähnen.... Und dies monatlich!**

Ihr Dr. Markus Schadt



Dr. Markus Schadt

Schulstr. 47
66287 Fischbach
Tel: 06897 - 680468
Fax: 06897 - 680469

GERÜSTBAU Rende GmbH *Meisterbetrieb des Gerüstbau-Handwerks*

■ Am Glückauf 2 · 66287 Quierschied
Tel. 06897 / 96 43 - 0
Fax 06897 / 96 43 - 18

■ Kurt-Kessler-Str. · 66606 Ens Dorf
Tel. 06831 / 5 30 91
Fax 06831 / 5 30 98



info@rende.org · www.rende.org

**DER REDAKTIONSSCHLUSS
FÜR DIE JUNIAUSGABE IST AM
22. MAI 2012 UM 12.00 UHR**

**ALLE
VERANSTALTUNGSFOTOS
FINDEN SIE AUCH UNTER
WWW.KÄSBLÄTTSCHE.DE**



FÖRDERVEREIN DER VILLA REGENBOGEN FEIERT ERSTEN GEBURTSTAG

Vor einem Jahr gelang es endgültig, den Förderverein der Kindertagesstätte Villa Regenbogen ins Leben zu rufen. Was als kleine Unterstützung für die Kita gedacht war, entwickelte sich binnen weniger Monate zu einer Erfolgsstory. Die gesteckten Ziele für das Gründungsjahr 2011 konnten innerhalb kürzester Zeit verwirklicht werden. Durch verschiedene Spenden und sonstigen finanzielle Zuwendungen konnten recht schnell verschiedene Anschaffungen realisiert werden.



Ein Gartenhaus für die vielen Fahrzeuge der Kinder wurde gekauft, jede der 4 Kita-Gruppen erhielt zur besseren Dokumentation eine Digitalkamera und ein neuer Laptop als Weihnachtsgeschenk erfreute vor

herin. „Nun haben wir die Möglichkeit noch besser und effektiver zu arbeiten. Für die Dokumentation brauchen wir jetzt nicht mehr so viel Zeit. Das kommt vor allem den Kindern zugute.“ freute sich Leiterin Silke Büch.

Des Weiteren wurde zur Gründung vor dem grünen Zimmer der Kita eine Zierkirsche gepflanzt und in einer ersten Elternaktion ein Barfußpfad auf dem Gelände der KiTa angelegt. Auch das Familienfest wurde gemeinsam mit den Erzieherinnen organisiert und mit Preisen für die „Wettkämpfe“ unterstützt. Ein erfolgreicher Second-Hand-Basar, gemeinsam mit den anderen Quierschieder Kindergärten, rundet den Erfolg des Fördervereins, unter Leitung des Vorsitzenden Ralf Piro, ab.

Zum ersten Geburtstag sagte Ralf Piro: „Mehr kann man sich eigentlich nicht wünschen. Wir liegen weit über unseren Zielen, die wir uns zu Beginn gesteckt haben. Dabei gilt ein ganz besonderer Dank den Vereinigten Volksbanken Sulzbach, die uns mit einer 2000€ Spende kräftig unter die Arme gegriffen haben.“

Mit seinem Vorstandteam lädt Piro alle Interessenten recht herzlich ein, sich aktiv oder passiv im Förderverein zu engagieren.

Mehr Informationen hierzu und zu allen anderen Themen rund um den Förderverein der Villa Regenbogen bietet die Internetseite www.fv-vr.de.

Am Sonntag, 6. Mai findet ab 14 Uhr auf dem Gelände der Kita das Sommerfest statt.

Das Team der Villa Regenbogen und der Förderverein würden sich freuen, viele Quierschieder Bürger begrüßen zu dürfen.

2 QUIERSCHIEDER SPARKASSEN BEACH-TENNIS-TURNIER

26. bis 28. Mai 2012
Willi Meiser Beacharena



TENNISCLUB 67

Unterstützt durch
Sparkasse Saarbrücken

Grosse Beachparty am 27. Mai ab 19.00 Uhr



Veranstalter: Deutscher Beach Tennis Verband · Ausrichter: Tennisclub 67 Quierschied e.V.
Meldeschluss: Montag, 21. Mai 2012 · Meldung an: sandraalbers@t-online.de

EIN ÜBERSCHAUBARES LEBEN



Er geht so langsam auf die Fünfundsechzig zu und gehört sicher zu den, die als „alte Quierschder“ gelten. Hermann Meyer wurde in Quierschied geboren, ging hier zur Schule. Es war noch die alte und hässliche Hirtenwiesschule, nach der nur noch die Straße erinnert, die zur Rathausstraße führt. Hier steht heute ein neuer Lebensmittelmarkt, der auf die erheblichen Veränderungen in der Ortsmitte hinweist.

Hermann Meyer ist auch ein „Glashedda“. Hier hat er, von kurzer Zeit abgesehen, immer gelebt. Die Glashütte ist neben dem Steinberg die höchste Erhebung in der Hügellandschaft. Hier hat man auf den Wald Richtung „Hoher Kopp“ und „Hoher Hiwwel“ einen herrlichen Überblick. Das verrät jedem Besucher, wie seine Heimatgemeinde doch in Wald eingebettet ist. Nach der Schule – sie war bereits von acht auf neun Jahre erhöht – ging er zum Kraftwerk Weiher, hier nur „die Kollbach“ genannt. Er lernte Elektriker bei den Saarbergwerken. Dieser damals größte Betrieb des Saarlandes hatte in punkto Ausbildung, Lehrlings- und Prüfungswesen den besten Ruf bei handwerklichen Berufen. Das führte bei ihm dazu, dass er beim Kraftwerk blieb. Der freundliche Mann mit dem offenen Gesichtsausdruck verrät zurückhaltenden Humor. So Richtung; im Vordergrund stehend, liegt ihm nicht. Aber er ist immer dabei, wenn er bei seinem Engagement gefragt ist.

Er blieb eigentlich immer ein „Glashedda“. Auch seine spätere Frau Hildegard wohnte nur eine Steinwurfweite von ihm entfernt. Sie lernten sich bei den „Hedda Buwe unn Määde“ kennen. Sie heirateten recht früh und bekamen zwei Söhne. Einer von beiden ist in die Fußstapfen des Vaters getreten und auch im Kraftwerk Weiher beschäftigt. Dort machte Hermann dann irgendwann die Ausbildung zum Berufskraftfahrer. So hatte er jetzt zwei anstatt einen Beruf, immer mit beiden Füßen auf dem Boden. Seine kameradschaftliche Art führte schließlich dazu, dass er sich gewerkschaftlich band und in die IGBE (Industrie Gewerkschaft Bergbau u. Energie) eintrat. Er kümmerte sich um die kleinen Anliegen seiner Kollegen und wurde in den Betriebsrat gewählt. Zwölf Jahre, bis 1996, gehörte er diesem Gremium an. Hier

wurden auch nach Beratung Höhergruppierungen seiner Kollegen, mit der Zustimmung des Steigers, beschlossen.

In den Kraftwerksbetrieben, Weiher zwei und drei, waren früher bis 650 Leute beschäftigt. Bei Weiher drei waren es dann nur noch 120. Diesen herben Einschnitt erlebte er persönlich und musste mit 53 Jahren in den Vorruhestand. Durch Berentung und Personalabbau wurde hier drastisch reduziert. In die Vollrente, mit den üblichen Abzügen, ging er mit 60 Jahren. Sein Bemühen in einer demokratischen Gesellschaft führte ihn in die CDU. Er bezeichnet sich selbst, mit einem zurückhaltenden Schmunzeln, als Feierabendpolitiker. 1984 kam er zur Partei seiner Wahl, gehörte zum Arbeitnehmerflügel durch die CDA. Im Gemeinderat ist er ab 1999 bis heute. Er betätigt sich nicht als stimmgewaltiger Vorredner, macht aber in den Ausschüssen für Kultur, Umwelt, Verkehr und im Rechnungsprüfungsausschuss mit Leib und Seele mit.

Im Zweckverband Musikschule Sulzbach-Fischbachtal versucht er, die Interessen der Quierschieder Teilnehmer zu unterstützen. Bei den wenigen Sitzungen im Jahr geht es immer um den Haushalt dieser anerkannten Musikschule. Im Ortskartell der IG BCE macht er als Nachfolger von Willi Elgas seit 22 Jahren den Vorsitz. Engagiert ist er mit Gleichgesinnten bei der Pflege des Kinderspielplatzes vor der Haustür. Hier, wie in der Pensionärshütte, wird gesäubert, gekehrt, geschliffen und gestrichen. Mit den kleinen Festen von Kindern und Eltern wird so mancher Euro eingenommen. Das Geld wurde eingesetzt für eine neue Schaukel. Jeweils 500 Euro kamen den Hochwassergeschädigten und einem Kind bei einer Delfintherapie zugute. Jetzt sind noch 400 Euro in der Kasse. Die gehen zu gleichen Teilen an das Jugendrotkreuz und die Jugendfeuerwehr. In der Feuerwehr war Hermann Meyer mal früher. Aber die ständige Wechselschicht hat das nachher vereitelt. Männer wie Hermann Meyer werden in jeder Gemeinschaft gebraucht.

Die Redaktion

DIE FRAUENQUOTE IST PASSÉ

Nur 38 Personen, früher weit über vierzig, arbeiten noch in der Verwaltung im Rathaus. Davon sind nur 14 Männer, aber 24 Frauen. Während andernorts die unermüdliche Alice Schwarzer für die Frauenquote wirbt, sind ihr hier in Quierschied die Felle schon davon geschwommen. Wir haben sie nie gebraucht. Und an der Spitze der Verwaltung steht mit Karin Lawall ebenso eine Chefin und kein Boss. Aber beim Verhältnis 14 zu 24 (plus Bürgermeisterin) müssen nun die Herren der Schöpfung um die Gleichberechtigung kämpfen.

Diese Entwicklung begann schon unter dem damaligen Bürgermeister Emil Backes. Nach einer Vorgabe des Innenministers mussten bei Neueinstellungen zu allererst die Prüfungsergebnisse der Bewerber berücksichtigt werden. Und da Mädchen im jugendlichen Alter halt fleißiger waren als junge Burschen, wurden mehr und mehr weibliche Interessenten eingestellt. Emil Backes meinte schon damals zu mir: „Wenn das so weiter geht, haben wir nur noch Frauen in der Verwaltung“. Und mittlerweile sind es noch knapp 36 % Männer.

Jetzt taucht natürlich die Frage auf: Brauchen wir

angesichts dieser Tatsache überhaupt eine Frauenbeauftragte? Die Frage beantwortet sich von selbst. Was wir brauchen ist ein Männerbeauftragter oder –beauftragte. Dass (einige) Frauen auch mehr Verständnis für Männerprobleme haben, könnte man bei einer einfühlsamen Frau auch erleben. Hier würde dann das Geschlecht keine Rolle spielen. Und eine Alice Schwarzer bräuchten wir in diesem Falle auch nicht. Außerdem sind mindestens einige unsere Verwaltungsfrauen hübscher, zumindest aber besser frisiert als diese Person, die in Männergesellschaften immer noch mit der Flinte in der Hand herumläuft. Die Männerdomäne gibt es nur noch in der katholischen Kirche. In den Verwaltungen, speziell bei uns, ist der Geschlechterkampf mit 2:1 von den Frauen gewonnen worden. Ich hatte das vor langen Jahren schon befürchtet. Damals ging es um die Frage, ob Frauen in der Bundeswehr auch Waffen tragen dürfen. Meine Rede auf einem Bundesparteitag beendete ich mit dem Satz: „Frauen an die Front, Männer in die Etappe“. Ich wusste nicht, dass ich Recht behalten würde.

H. N. Schneider

IHRE METZGEREI
Burgard

Burgard's WM-SCHWENKER
10 für **10.- €**

DAUERNIEDRIGPREIS!
Grillwürste rot + weiß Stück **-.60 €**

Spare-Ribs würzig eingelegt kg **4.44 €**

Teufelsgriller die Feurige 100g **-.89 €**

Bratwurst „Thüringer Art“ würzig und mager 100g **-.89 €**

24.4. - 5.5.2012

Grillzeit

Grillzeit

DAUERNIEDRIGPREIS!
Hackfleisch gemischt kg **4.99 €**

KASE
Gouda 100g **-.69 €**

DAUERNIEDRIGPREIS!
Schwenkbraten herzhaft gewürzt immer wieder gern gegessen! kg **5.99 €**

Putenschwenkbraten kg **7.99 €**

Schwenkbraten vom Schweinerücken kg **6.99 €**

„Aus der Region - für die Region!“

www.metzgerei-burgard.de

Bechhofen • Sulzbach • Friedrichsthal • Quierschied • Zweibrücken
Kirrberg • Martinshöhe • Bruchmühlbach • Rimschweiler

Angebote solange Vorrat reicht / Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

IHRE METZGEREI
Burgard

TOP-PREIS
Lindenberger 100g **-.99 €**

DAUERNIEDRIGPREIS!
Hackfleisch gemischt kg **4.99 €**

DAUERNIEDRIGPREIS!
Schwenkbraten kg **5.99 €**

8.5.-12.5.2012

Aus der Region - für die Region

DAUERNIEDRIGPREIS!
Lyoner Ring **3.33 €**

Endlich wieder da!
Burgard's WM-SCHWENKER
10 für **10.- €**

DAUERNIEDRIGPREIS!
Grillwurst rot + weiß Stück **-.60 €**

TOP-PREIS! Wir empfehlen zum Spargel:

Kaiserbraten mager, mild geräuchert kg **8.99 €**

Schweinefilet kg **9.99 €**

Beachten Sie unsere Auswahl an Schinken zum Spargel

Rinder-Rouladen
kg **9.99 €**

Tafelspitz
kg **9.99 €**

Rinder-Hüfte
kg **12.99 €**

www.metzgerei-burgard.de

Bechhofen • Sulzbach • Friedrichsthal • Quierschied • Zweibrücken
Kirrberg • Martinshöhe • Bruchmühlbach • Rimschweiler

Angebote solange Vorrat reicht / Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

DATENSCHUTZ FÜR EINEN TOTEN

Die Samstagsausgabe der „SZ“ war gerade in der blauen Tonne verstaut und abgefahren worden. Dann erreichte mich die Todesnachricht eines früheren Kollegen. Mein erster Anruf im Vorzimmer der Bürgermeisterin brachte den Hinweis, ich solle mich ans Einwohnermeldeamt wenden. Dort wurde ich an das Standesamt verwiesen. Hier bekam ich den Hinweis, dass keine Information darüber bekannt sei. Ich wollte nur den Beerdigungstermin, das Geburts- und Sterbedatum erfahren und wann die Beerdigung sei. Ob der Betreffende vielleicht außerhalb verstorben sei? Dann würde das dauern. Ich wollte es nicht glauben. Nun kam der Hinweis, ich solle es auf dem Friedhof versuchen. Ich wurde verbunden. Dann kam meine Frage nach der Beerdigung, dem Geburts- und Todestag des Verstorbenen. „Datenschutz“, wurde ich abgewiesen. Ich fragte nach: „Datenschutz“? Dann wurde ich ungeduldig, die Todesanzeige hätte

schließlich schon in der Tageszeitung gestanden. Leider hätte ich diese Ausgabe schon entsorgt. „Datenschutz“ wurde wieder mitgeteilt. Schließlich konnte ich nach mehrfacher Namensnennung wenigstens Tag und Uhrzeit der Beerdigung erfahren.

Die Frage, die mich als Quierschieder Bürger nun bewegt ist: Wird hier ein Datenschutz aufgebaut, der überhaupt nicht in die Lebenspraxis passt. Oder hat sich ein vermeintlicher Datenschutz hier eingeschlichen, der in absolutem Übermaß praktiziert wird? Und jetzt, danach, steht Geburts- und Todestag des Betroffenen in der Wochenausgabe des „Öffentlichen Anzeigers“, dem offiziellen Presseorgan der Gemeinde. Das verstehe wer will. Ich nicht!

H.N.Schneider

Testen Sie die neuen
BlueWonder Röhren im

Mr Brown
SONNENSTUDIO

Quierschied
Alter Markt 18



Vitamin D Bildung mit vielen positiven
Wirkungen auf den Körper

verbessert unreine Haut und Akne

gegen depressive Stimmung und
für eine Steigerung der Vitalität

für eine attraktive Bräune



BlueWonder

BITTE BEACHTEN!
ANNAHMESCHLUSS FÜR
DIE JUNI-AUSGABE:
22. Mai 2012 bis 12.00 Uhr!



WWW.KÄSBLÄTTSCHE.DE

STEUERLICHE KURZHINWEISE MAI 2012

Umsatzsteuer

Die Beleg- und Buchnachweispflichten bei Ausföhrungen und innergemeinschaftlichen Lieferungen haben sich geändert. Die tiefgreifende Veränderung liegt darin, dass die bislang geforderte und zukunftsorientierte „Verbringenserklärung“ durch eine vergangenheitsorientierte „Gelangensbestätigung“ abgelöst wird. Nach der Neufassung von § 17a Abs. 2 USDV benötigt der leistende Unternehmer eine Bestätigung darüber, dass der Liefergegenstand tatsächlich in einen anderen Mitgliedsstaat der EU gelangt ist.

Steueranmeldungen

Die Finanzämter sind jetzt verpflichtet, die verspätete Abgabe einer Umsatzsteuer bzw. Lohnsteueranmeldung, in jedem Einzelfall an die zuständige Strafsachen- und Bußgeldstelle mitzuteilen. Nicht jede Verspätung ist zwingend eine Steuerhinterziehung. Es muss ein Vorsatz festgestellt werden, dass wenigstens auf Zeit Steuern verkürzt werden sollten. Es ist darauf zu achten, dass Verspätungen gerade im Bereich der Steueranmeldungen soweit als möglich vermieden werden.

Umzugskosten

Beruflich veranlasste Umzugskosten können in der Einkommensteuererklärung steuerlich geltend gemacht werden bzw. bis zu bestimmten Höchstbeträgen vom Arbeitgeber steuerfrei ersetzt werden. Es wurden einige Beträge bei Beendigung des Umzugs ab dem 1. Januar 2012 erhöht.

Ihr Steuerberater Gerd Sauer

GERD SAUER
Steuerberater

Steuerberatung: Steuererklärungen aller Art, Lohn- und Finanzbuchhaltung, Jahresabschlüsse, Altersvorsorge.

Betriebswirtschaftliche · Unternehmungsberatung
Existenzgründungsberatung

Marienstr. 32 · 66287 Quierschied
Tel.: 06897 / 778916 · www.gerdsauer.de

Persönliche Beratungstermine bis 20.00 Uhr. Hausbesuche möglich.

Mit meiner VVB ist mehr Geld für mich drin!

Laura Giesecke,
Kundin und Mitglied
der VVB



Werden auch Sie jetzt Mitglied Ihrer VVB!

Mit dem VVB-MitgliederBonus sammeln Sie geldwerte Bonuspunkte bei vielen Gelegenheiten! Durch eine Mitgliedschaft bei Ihrer VVB sind Sie zugleich Kunde und Teilhaber Ihrer Bank und sammeln Bonuspunkte, die wir Ihnen jährlich zusätzlich zur Dividende gutschreiben. Einfacher Geld verdienen geht nicht.

Erfahren Sie mehr unter 06897 / 956-0. Wir freuen uns auf Sie!

www.meine-vvb.de



Vereinigte
Volksbank eG

... meine VVB

30 x im Regionalverband Saarbrücken

Saar

SPD

Ortsverein
Quierschied

Der Osterhase brachte 800 rote SPD-Eier



SPD-Orga-Leiter Rudi Kipp war schon ganz früh auf den Beinen, um den Osterhasen aufzusuchen: 800 knallrote Ostereier warteten auf ihre Abnehmer!

Am Samstag, 7. April, war die Überraschung auf dem Triebener Platz perfekt: Groß und Klein freuten sich über die roten SPD-Ostereier, die von den Mitgliedern des SPD-Ortsvereins Quierschied verteilt wurden.

SPD-Ortsverein Quierschied gratuliert Friedel Trouvain zum Siebzigsten

„Unser Friedel ist eine demokratische Ausnahmeerscheinung!“, bestätigt Karl-Heinz Lander, der Vorstandsvorsitzende der SPD Quierschied, „Friedel Trouvain ist aus unserer Partei und vor allem aus unserem Ortsverein nicht wegzudenken!“.

Nun wird „unser Friedel“ am Dienstag, 17. April 2012, 70 Jahre alt - das muss gefeiert werden! Quierschieds Bürgermeisterin Karin Lawall schließt sich den guten Wünschen an: „Friedel und ich sind langjährige Weggefährten. Gemeinsam haben wir die SPD Quierschied zum sensationellen Wahlerfolg bei der damaligen Bürgermeisterwahl geführt - das schweißt zusammen!“

Friedel Trouvain ist ein zuverlässiger Aktivposten innerhalb der SPD, aber auch in seinen zahlreichen Positionen, die er in seinem erfüllten Berufsleben als Kraftwerksmeister, aber auch als engagierter Demokrat wahrgenommen hat. Nicht nur im Gemeinderat, dem er seit 1989 angehört, genießt er hohes Ansehen, sondern auch in den höchsten Kreisen der SPD des Saarlandes. Von 1996 bis 2005 war er Vorsitzender des SPD Ortsvereins Quierschied. Weiteren Aufgaben waren Fraktionsvorsitzender

im Ortsrat und Sprecher im Bauausschuss. Neben seinen ehrenamtlichen Tätigkeiten in Quierschied ist Friedel Trouvain als Schöffe beim Amtsgericht Saarbrücken tätig.

Unseren Friedel kennt man - und man schätzt ihn, nicht nur in den eigenen Reihen, sondern auch beim politischen Gegner. Friedel Trouvain fällt nicht durch lautstarke Kampfparolen auf - nein, unser Friedel ist ein Mann der ruhigen, sachlichen Parteiarbeit. Er argumentiert pointiert, in der Sache hart - aber immer fair und um Ausgleich bemüht. „Es gibt viel zu wenige wie Friedel Trouvain, die Demokratie so leben wie er!“, stellt sein Parteifreund Harald Klein fest.

Alle Genossinnen und Genossen des SPD-Ortsvereins Quierschied wünschen „unserem Friedel“ alles Gute zum 70. Geburtstag, viel Gesundheit und ein langes Leben an der Seite seiner Alexa.

Lieber Friedel, Danke, dass du immer für uns alle ein offenes Ohr hast!

Der SPD-Ortsverein Quierschied trauert um Artur Andreis

Artur Andreis ist am 28. März 2012 im Alter von 88 Jahren verstorben. Er war über 20 Jahre Mitglied unserer Partei und ein überzeugter Sozialdemokrat, ein treuer Besucher unserer politischen Veranstaltungen und ein guter Ratgeber in allen Fragen der örtlichen Politik.

Wir denken an ihn voller Hochachtung und Wehmut über schöne gemeinsame Begegnungen und humorvolle Gespräche. Die Gesellschaft braucht auch in der heutigen Kommunikationsgesellschaft solche engagierte Persönlichkeiten. Der SPD-Ortsverein wird Artur Andreis in guter Erinnerung behalten.

BITTE BEACHTEN!
ANNAHMESCHLUSS FÜR
DIE JUNI-AUSGABE:
22. Mai 2012 bis 12.00 Uhr!





CDU

Quierschied

Blumengruß zu Muttertag

Der Ortsverband der CDU-Quierschied nimmt den Muttertag zum Anlass, um mit einem kleinen Blumengruß den Müttern für ihr hohes Maß an gesellschaftlicher Verantwortung zu danken, das sie oft in mehrfacher Belastung in Familie, Haushalt und Beruf wahrnehmen.

Am Samstag, dem 12. Mai 2012, verschenken daher Mandats- und Funktionsträger der CDU an ihrem **Info-Stand in der Marienstraße vor der Volksbank zur Marktzeit** an die Frauen und Mütter der Gemeinde traditionell eine Rose (SK).



CDU

Ortsverband
Göttelborn

Verrannt

Als wir in der letzten Ausgabe über den Beschluss des Ortsrates berichteten, 20 Birken in der Goethestraße abzuholzen, ahnte noch niemand, dass sich die Ereignisse in dieser Sache so schnell überschlagen würden. Scheinbar hatten Bürgermeisterin und Ortsvorsteher die Brisanz erkannt. Bevor das Thema an die Öffentlichkeit kam, sollten vollendete Tatsachen geschaffen werden. Bewusst wurde die Öffentlichkeit nicht informiert.

So rückte auf Weisung von Frau Lawall am 27. März der Bauhof an und begann mit der Fällung der Bäume. Nur dem beherzten Eingreifen der CDU Göttelborn ist es zu verdanken, dass bereits nach einer Stunde die Aktion abgebrochen und am Folgetag vom Landesamt für Umwelt und Arbeitsschutz (LUA) bis auf weiteres eingestellt wurde. Das LUA untersagte die Fortsetzung der Fällungsarbeiten, da diese gegen das Bundesnaturschutzgesetzes verstößen. Die von der CDU- Göttelborn eingeschaltete Presse berichtete dann ausführlich über das Geschehene. In der Ortsratssitzung vom 28. März 2012 verhinderten Linke und SPD wegen des drohenden Gesichtsverlustes eine erneute Befassung des Ortsrates.

Die vielen positiven Reaktionen aus der Bevölkerung zeigen, dass wir uns eines wichtigen Themas angenommen. Großes Unverständnis zeigen die Menschen in Göttelborn, weil die sonst so auf ihre Außendarstellung bedachte Bürgermeisterin lediglich im Nachhinein über den Ortsvorsteher informierte.

FAKTEN

- Feststeht, dass die Bäume in der Goethestraße gesund sind. Die im Ortsrat in den Raum gestellte unmittelbare Verkehrsgefährdung liegt nicht vor, weil in diesem Falle die Fällungsarbeiten nicht

eingestellt worden wären. (vgl. Saarbrücker Zeitung vom 12.4.2012).

- Bisläng hat sich nur ein Anwohner ausdrücklich für das Fällen ausgesprochen.
- Das Argument, dass das Fällen der Bäume allergiekranken Menschen, insbesondere Kindern hilft, ist nicht nachvollziehbar. In unmittelbarer Nachbarschaft zum Spielplatz in der Goethestraße stehen unzählige Birken auf privaten Grundstücken. Welchen Sinn soll dann das Fällen der restlichen 18 Birken haben?
- Neu ist der Vorschlag, auf dem Spielplatz eine Streuobstwiese anzulegen. Über die Sinnhaftigkeit und die Folgekosten eines solchen Vorschlags muss noch gesprochen werden. Die Anlage einer Streuobstwiese kann kein Ersatz für gesunde Bäume sein. Sie macht das Fällen der Birken überhaupt nicht erforderlich.
- Die Bürgermeisterin verweist auf die – von ihr bislang nicht offengelegten - Unterhaltskosten der gesunden Bäume. Dies steht in Widerspruch zum Vorschlag des Ortsvorstehers, mit der Streuobstwiese eine noch kostenintensivere Ersatzbepflanzung vorzunehmen.
- Jeder Baum produziert tagtäglich Sauerstoff für etwa 15 Menschen.
- Jeder Baum baut täglich den CO2-Ausstoß eines KFZ ab.



Mediacom Gesellschaft
f. Computer u. Netzwerktechnik mbH
Gewerbegebiet „Auf Pfuhlst“
66589 Merchweiler

Tel.: 0 68 25 / 95 29 20
info@mediacom-online.de

Mo. -Fr. von 9:00 - 18:00
Sa. von 10:00 - 14:00

HILFREICH: WERKSTATT-SERVICE*

Wir kümmern uns um jeden Rechner – egal wo Sie ihn gekauft haben.
In unserer eigenen Werkstatt, in Ihrem Store.



REPARATUREN

- ➔ Reparatur defekter Hardware
- ➔ Korrektur defekter Software



SICHERHEITSDIENST

- ➔ Überprüfung auf Viren und Spyware
- ➔ Viren- und Spywareentfernung



WUNSCH-PC

- ➔ Bau eines Wunsch-PCs nach Ihren Vorstellungen



*ausgeübt im Rahmen eines unerheblichen handwerklichen Nebenbetriebes.

www.mediacom-online.de

23

- Jeder ausgewachsene Baum hat einen volkswirtschaftlichen Wert von über 200.000 €.

Natürlich gibt es einen Beschluss des Orsrates. Eine Entscheidung, die nach unserer Überzeugung falsch ist und die Interessen der Allgemeinheit und Natur grob verletzt. Als gewählte Vertreter ist es daher unsere Pflicht, uns mit Nachdruck für eine Aufhebung des Orsratsbeschlusses einzusetzen. Dazu gehört es, die Öffentlichkeit zu informieren und die Verantwortlichen in der politischen Auseinandersetzung klar zu benennen.

Bleibt nur zu hoffen, dass der politische Druck zu Einsicht und Vernunft führt.

Dresden – Große Fahrt des Ortsverbandes

Auch in diesem Jahr geht unser Ortsverband auf große Reise. Unser Weg führt uns vom 11.- 16. September nach Dresden, wohl eine der schönsten deutschen Städte.

Die Fahrt kostet pro Person im DZ 420,- €. Bei Einzelbelegung wird ein Zuschlag von 155,- € erhoben.

Im Reisepreis sind folgende Leistungen enthalten:

- Fahrt im modernen 4*-Bus
- 5 Übernachtungen mit reichhaltigem Frühstücksbuffet im 4*-Hotel Terrassenufer
- Stadtführung mit Reiseleitung in Dresden
- Orgelkonzert in der Frauenkirche
- Ausflug in die sächsische Schweiz und Eintritt in Burg Königstein
- Besuch des Assisi Panometers
- Fahrt nach Meißen und Besuch der Porzellanmanufaktur
- Führung durch die Semperoper
- Besuch des Historischen Grünen Gewölbes in Dresden

Mit dieser Fülle an Leistungen ist uns wieder gelungen, ein ganz außerordentliches Angebot zusammen zu stellen, bei dem Preis und Leistung wirklich stimmen.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir Interessenten, sich schon jetzt bei unserem Vorsitzenden Bernd Quint (Tel.: 06825/88636) anzumelden. Bei Anmeldung ist eine Anzahlung i.H.v. 100,- € pro Person zu entrichten, die, sofern die Fahrt nicht stattfinden sollte, zurückgezahlt wird.

BITTE BEACHTEN!
ANNAHMESCHLUSS FÜR
DIE JUNI-AUSGABE:
22. Mai 2012 bis 12.00 Uhr!



CDU

Gemeinderatsfraktion
Quierschied

Haushaltsberatung 2012: CDU verhindert zu hohe Steuerbelastungen

Im Mittelpunkt der März-Sitzung des Gemeinderates stand die Beratung des Haushalts sowie des Haushaltssicherungskonzeptes. In diesem werden die geplanten Beiträge der Gemeinde zur Einhaltung der Schuldenbremse bis zum Jahr 2015 festgeschrieben. Vorgegeben ist, jedes Jahr 250.000 Euro strukturell einzusparen – angesichts leerer öffentlicher Kassen keine leichte Aufgabe.



Timo Flätgen

Der CDU-Fraktionsvorsitzende Timo Flätgen erklärte, dass sich die CDU klar für die Einhaltung der Schuldenbremse ausspreche. Auch wenn es für eine Kommune wie Quierschied weitaus schwieriger ist, müsse auch sie wie das Land und der Bund die Vorgaben umsetzen. Nur so könne im Sinne der Generationengerechtigkeit das strukturelle Defizit abgebaut und die Aufnahme neuer Schulden auf Dauer zurückgefahren werden.

Man dürfe die Menschen dabei jedoch nicht über Gebühr belasten, betonte Flätgen, sondern müsse die Interessen des Gemeinwohls im Blick behalten. Deshalb trage die CDU den Vorschlag von Bürgermeisterin Lawall (SPD) nicht mit, die Grundsteuer B und die Gewerbesteuer auf einen Schlag um jeweils 20 Prozentpunkte zu erhöhen.

Stattdessen schlug die CDU vor, die beiden Steuern zum Jahr 2013 nur um jeweils 10 Prozentpunkte zu erhöhen und eine zweite Tranche auf das Jahr 2015 zu verschieben.

Ziel sollte jedoch sein, die Zeit bis 2015 zu nutzen, um durch andere Maßnahmen die zweite Steuererhöhung ganz zu vermeiden, erklärte der CDU-Fraktionsvorsitzende.

Erfreulicher Weise ist es durch das Einlenken der SPD gelungen, eine Mehrheit für diesen Vorschlag zu finden.

Insgesamt hat auch die diesjährige Haushaltsberatung wieder einmal gezeigt, dass die CDU für eine konstruktiv-kritische Arbeit im Gemeinderat steht und dazu beiträgt, Sparpotenziale auszuschöpfen, aber auch sinnvolle neue Maßnahmen auf den Weg zu bringen. Schlussendlich konnte so der Haushalt mit großer Mehrheit verabschiedet werden. Auch in Zukunft wird die CDU diesen Kurs beibehalten und

zu gegebener Zeit weitere Vorschläge für den Haushalt des kommenden Jahres einbringen.

Haben Sie Fragen, Kritik oder Anregungen? Dann schreiben Sie eine E-Mail an die CDU-Gemeinderatsfraktion: kontakt@gemeinderatsfraktion.de



Quierschied

Transfergesellschaft für Schlecker?

(R.L.) Das beherrschende Thema der letzten Wochen war die Insolvenz der Drogeriemarktkette Schlecker. Um die tausenden Arbeitsplätze zu retten, wurde der Ruf nach einer Transfergesellschaft immer lauter. Hier sollte mit erheblichen Steuermitteln eine marktwirtschaftlich unsinnige Regelung getroffen werden. Allein das Land Baden-Württemberg wollte 70 Millionen Euro locker machen. Das ist nichts als purer Populismus. Und weil die FDP dagegen war, wollte man sie wieder zum Prügelknaben machen. Wegen erheblicher Managementfehler war Schlecker in Schieflage geraten. Die Arbeitsbedingung und die Bezahlung der Mitarbeiter waren schon lange in der Kritik. In den letzten Jahren hatten sich die Verluste angehäuft. Verdi-Chef Bsirske, ein grüner Sozi, hatte gar zum Boykott gegen Schlecker ausgerufen. Und jetzt will derselbe Mann Steuermillionen für das insolvente Unternehmen. Schlecker zu subventionieren verstößt gegen die ordnungspolitische Vernunft. Eine Rettung wäre nur gegeben, wenn neue Investoren dazu bereit wären. Aber die warten ab, es könnte billiger wären. Die einzig sich bietende „Auffanggesellschaft“ für die Beschäftigten ist und bleibt die Bundesagentur für Arbeit mit 1000 Anlaufstellen in ganz Deutschland. Und bei der ganzen Diskussion bleibt eine Frage offen: Wer unterstützt die kleinen Geschäfte? Sie zahlen anständige Löhne und bei Schlecker? Soll bei Schlecker der Bundesadler Rettung bringen und bei kleineren Geschäften der Pleitegeier? Die Konjunktur ist gut, es gibt immer weniger Arbeitslose, Dank der Politik von Wirtschaftsminister Philipp Rösler, der auch Vorsitzender der FDP ist. Neue Arbeitsplätze zu schaffen, ist die einzig sinnvolle Alternative; auch in Quierschied ein Gebot der Stunde.

Manöverkritik beim FDP-Regionalverband

Herzhaft offen ging es in Friedrichsthal bei der erweiterten Kreisvorstandssitzung zu. Kreisvorsitzender Manfred Baldauf freute sich über die große Teilnahme, die die enge Bindung unter den Liberalen beweist. Landesvorsitzender Oliver Luksic, MdB, analysierte in offenen Worten die Gesamtsituation der FDP. Er sieht gute Chancen, dass die FDP unter

Christian Lindner wieder in den Landtag von Nordrhein-Westfalen einzieht.

Rösler zieht die Sprit-Preis-Bremse

Mit der verlangten Offenlegung der Einkaufspreise beim Öl will Philipp Rösler als Wirtschaftsminister von den Mineralölfirmen die oft willkürlichen Preiserhöhungen bremsen. Dies ist deckungsgleich mit der Politik des USA-Präsidenten Barak Obama, der der Spekulation auf dem Weltölmarkt einen Riegel vorschieben will.

FDP für Abschaffung der Praxisgebühr

Bedingt durch die guten Rücklagen bei den Krankenkassen in Milliardenhöhen will die FDP die Praxisgebühr abschaffen. Dies würde eine Entlastung bringen, vor allem für Leute, wie Rentner oder chronisch Kranke, die regelmäßig einen Arzt oder Zahnarzt konsultieren müssen.

Jahreshauptversammlung im Ortsverband

Roman Lösch hat in der letzten Sitzung die Jahreshauptversammlung auf den 20. Mai festgelegt. Die Mitglieder werden schriftlich eingeladen. Neuwahlen stehen auf der Tagesordnung. (hns)

DIE LINKE.

Die Linke-LAG Senioren



Verschwundene Haustiere

Für mich als Tierfreund ist es immer eine Freude zu sehen, wie gerade ältere Menschen liebevoll mit ihrem Haustier umgehen. Egal ob es sich um eine Katze, einen Hund oder ein anderes Haustier handelt. (keine Exoten und Wildtiere) Dies war auch bei uns in Fischbach in der Oststrasse bis vor einem Jahr der Fall. Da verschwand spurlos ein junger schwarzer Kater aus der Nachbarschaft. Obwohl die Familie alles daran setzte ihn zu suchen, blieb jede Nachforschung ergebnislos. Jetzt ist die Familie schon wieder betroffen, denn nun ist ihre andere Katze, eine graue Norwegerkatze auch spurlos verschwunden. Das es sich hier scheinbar nicht mehr um Zufall, sondern um einen kriminellen Akt handelt, ist nicht von der Hand zu weisen. Denn zu der grauen Katze ist auch noch ein schwarz-weißer Kater zur selben Zeit nicht mehr aufgetaucht. Meine Frau und mich berührt dies besonders, denn die zutraulichen Tiere waren seit Jahren täglich in unserem Garten, wo sie sich sonnten und streicheln liessen. Jetzt kommt nur noch eine Katze in unseren Garten und sucht die anderen. Hoffentlich passiert der nichts. Die Polizei habe ich informiert. Willi Conrad · Vorstand Die LINKE LAG Senioren und Menschen mit Behinderungen

KNEIPP VEREIN QUIERSCHIED

Großer Andrang beim
ersten Zumba-Workshop



Quierschied e.V.



Am Samstag, 31. März stiepte in der „Alten Nähe- rei“ der Bär. Der Kneipp-Verein Quierschied hatte zum ersten Zumba-Workshop geladen. Der Andrang war riesengroß. 65 Teilnehmerinnen mach- ten beim Zumba-Workout mit, sie kamen nicht nur aus Quierschied, sondern auch aus der Umgebung. Es waren alle Altersgruppen vertreten.

Zumba enthält sowohl Tanz- als auch Aerobic-Ele- mente. Im Gegensatz zum Tanzen, arbeitet Zumba nicht mit dem Zählen von Takten, sondern sich wie- derholenden Bewegungen zur Musik. Die Zumba- Choreografie verbindet verschiedene Tanzvariati- onen wie Hip-Hop, Samba, Salsa, Merengue, Mambo und Bauchtanzbewegungen, enthalten sind aber auch klassische Fitness-Elemente wie Kniebeuge und Ausfallschritte. Das Training verbindet sowohl langsame als auch schnelle Bewegungsabläufe, dadurch wird es nie langweilig. Für Zumba muss man nicht tanzen können, das Wichtigste ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben.



Der Kneipp-Verein Quierschied bietet ab Mittwoch, 30. Mai einen Zumba-Kurs an. Das Training findet in der Turnhalle der Lasbachschule von 19.00 bis 20.00 Uhr statt. Die Leitung des Kurses hat Frau Petra Groß. Der Kurs besteht aus zehn Übungseinheiten und kostet für Mitglieder des Kneipp-Vereins 20 Euro und Nichtmitglieder 40 Euro. Nähere Informa- tion und Anmeldung bei Frau Petra Groß Telefon (06897) 680968.



Mehr Informationen zum Kursangebot und den Ter- minen des Kneipp-Vereins Quierschied finden sie im Internet unter www.kneipp-verein-quierschied.de oder unter Telefon (06897)65766.

KARNEVALSVEREIN „VON DER HÖH“ E. V. GÖTTELBORN



Monika Arendt bleibt Vorsitzen-
de beim Karnevalsverein
Göttelborn

Mitgliederversammlung mit Neuwahl des Vor- standes

Zu der am 01. April in Göttelborn stattfindenden Mitgliederversammlung konnte die Vorsitzende Frau Monika Arendt zahlreiche Mitglieder begrü- ßen. Die Vorsitzende berichtete über die Aktivitä- ten des Vereines in der letzten Session. Theaterver- anstaltungen, Kappensitzungen sowie der Umzug am Fastnachtssonntag fanden große Resonanz beim Publikum. Der Kassenbericht wurde von Hardy Paul abgegeben, ihm wurde eine ordentliche Kas- senführung von den Kassenprüfern Ulf Rau und Sascha Schlick bescheinigt. Als Versammlungsleiter wurde unser Ehrensenator Lothar Rau gewählt. Der Vorstand wurde entlastet. Die sich anschließende Vorstandswahl führte zu folgendem Ergebnis:

Vorsitzende:	Monika Arendt
Stellvertreter:	Simona Ehrlich
Kassenwart	Hardy Paul
Schriftführer:	Michaela Michel
stellv. Schriftführer	Silke Scherschel
stellv. Kassenwart:	Heidi Wagner

Beisitzer:
 Büttenrede Bernd Landgraf
 Tanzgarden u. Tänze Sabrina Seis
 Kostüme Birgit Seis
 Licht, Ton, Technik Dieter Maschke
 Wagenbau Michael Arendt
 Requisiten Daniela Kröner
 Kassenprüfer: Sascha Schlick, Ulf Rau und
 Günter Forster
 Orgaleiter Umzug: Wolfgang Breuer



Foto: Dieter Kröner
 Bild Vorstand KVG: v.l.n.r. Bernd Landgraf, Monika Arendt, Daniela Kröner, Mona Ehrlich, Michaela Michel, Hardy Paul, Silke Scherschel, Birgit Seis, Dieter Maschke, Sabrina Seis u. Michael Arendt, nicht auf dem Bild: Heidi Wagner

Nach den Vorstandswahlen gab Frau Monika Arendt noch einige wichtige Termine des Vereins bekannt: 1. Mai (Maitour mit anschließendem Grillfest). 12. Mai Helferfest an der Martinshütte in Göttelborn. 03. bis 05. August Teilnahme am Dorffest, 08. September Vereinsfahrt. Auch unsere Theaterfreunde können sich auf eine neue Vorführung freuen. Die Theatergruppe hat bereits mit Leseproben für das neue Stück begonnen. Die Aufführungstermine: Samstag, den 13. Oktober und Sonntag, den 21. Oktober in der Mehrzweckhalle in Göttelborn. Ab sofort findet wieder jeden ersten Donnerstag im Monat ab 20 Uhr unserer Stammtisch im Casino statt.

Alleh Hopp, der Vorstand.

BERGMANNSVEREIN GÖTTELBORN

Vereinsfahrt 2012



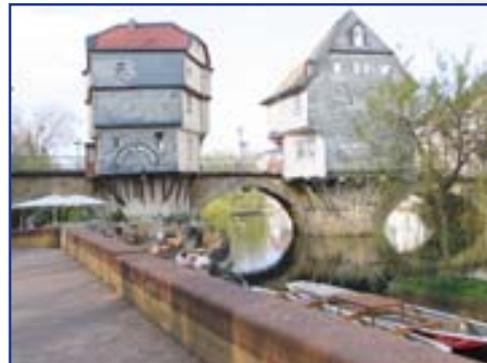
Am Samstag, den 23. Juni ist es wieder soweit. Auf einer Ganztagesfahrt besichtigen wir das Kalkbergwerk am Königsberg (Pfalz). Ein altes Bergwerk, in dem mit handwerklichen und alt überlieferten Methoden gearbeitet wurde, ist als technisches Kulturdenkmal erhalten. Eine Grubenbahn fährt hinein in die Tiefen des Königsbergs, vorbei an der Sprengkammer, dem kleinen Sumpf und imposanten Kalksinter Ablagerungen an den Stollenwänden zum Bahnhof unter Tage. Dort angekommen beginnt ein Rundgang durch Stollen und Kammern, Arbeitsgeräte und Arbeitsweisen der Bergleute werden anschaulich erklärt. Die Fahrt führt uns weiter nach Bad Kreuznach und lädt uns ein zu einem Stadtbummel, Einkaufsmöglichkeiten, Genießen und Shoppen (2 km lange Fußgängerzone, schöne Altstadt, Kurbetrieb). Am Nachmittag fahren wir weiter nach Börfink. Dort sind wir Gast im Hotel-Restaurant „Forellenhof Trauntal“. Nach dem Abendessen treten wir die Heimreise nach Göttelborn an. Anmeldungen nimmt Jürgen Simmet entgegen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. An Redaktionsschluss waren noch einige Plätze frei. Die Reihenfolge der bezahlten Anmeldungen ist entscheidend für die Teilnahme an der Fahrt!



tet wurde, ist als technisches Kulturdenkmal erhalten. Eine Grubenbahn fährt hinein in die Tiefen des Königsbergs, vorbei an der Sprengkammer, dem kleinen Sumpf und imposanten Kalksinter Ablagerungen an den Stollenwänden zum Bahnhof unter Tage. Dort angekommen beginnt ein Rundgang durch Stollen und Kammern, Arbeitsgeräte und Arbeitsweisen der Bergleute werden anschaulich erklärt. Die Fahrt führt uns weiter nach Bad Kreuznach und lädt uns ein zu einem Stadtbummel, Einkaufsmöglichkeiten, Genießen und Shoppen (2 km lange Fußgängerzone, schöne Altstadt, Kurbetrieb). Am Nachmittag fahren wir weiter nach Börfink. Dort sind wir Gast im Hotel-Restaurant „Forellenhof Trauntal“. Nach dem Abendessen treten wir



die Heimreise nach Göttelborn an. Anmeldungen nimmt Jürgen Simmet entgegen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. An Redaktionsschluss waren noch einige Plätze frei. Die Reihenfolge der bezahlten Anmeldungen ist entscheidend für die Teilnahme an der Fahrt!



die Heimreise nach Göttelborn an. Anmeldungen nimmt Jürgen Simmet entgegen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. An Redaktionsschluss waren noch einige Plätze frei. Die Reihenfolge der bezahlten Anmeldungen ist entscheidend für die Teilnahme an der Fahrt!

Weitere Termine 2012:

Mitgliederversammlung am 20. Mai (17.00 Uhr im Gasthaus Casino in Göttelborn), Teilnahme am Dorffest in Göttelborn 3. bis 5. August, Herbstfest an der Martinshütte am 2. September, Barbarafeier in Göttelborn am 08. Dezember.

Glückauf, der Vorstand!

**MALTESER
HILFSDIENST E.V.
ORTSGLIEDERUNG
QUIERSCHIED**



Malteser
...weil Nähe zählt.

Aktiv bei den Maltesern mitarbeiten

Wenn Sie ihre Erste Hilfe Kenntnisse auffrischen bzw. erweitern wollen und sich ehrenamtlich im sozialen Bereich engagieren möchten, dann sind sie bei uns genau richtig.

Unsere Hauptaufgaben sind z.B. die Breitenausbildung der Bevölkerung in Erste Hilfe, die Durchführung von Sanitätsdiensten bei öffentlichen Veranstaltungen, Alten- und Behindertenbetreuung, sowie Jugendarbeit. Sollten wir ihr Interesse geweckt haben und sie sind daran interessiert, die Malteser näher kennen zu lernen, dann kommen sie doch einfach zu uns. Wir zeigen ihnen die Möglichkeiten, wie man sich qualifizieren kann, um bei den Maltesern aktiv mitzuwirken.

Weitere Infos im Internet:

www.malteser-quierschied.de

Hier können sie auch unsere aktuellen Kurstermine, vorwiegend Erste Hilfe Kurse für Führerscheinbewerber einsehen bzw. runterladen.

Weitere Kurse, Erste Hilfe am Kind, Erste Hilfe Training, Einweisung am Frühdefibrillator usw. führen wir selbstverständlich auch durch, wobei wir hier auf eine Mindestzahl von Kursbesuchern angewiesen sind. Sollten sie Interesse haben, melden sie sich einfach.

Gerne informieren wir sie vorab telefonisch unter der Rufnummer 06872-921885 (Stephan Wiegert).

BITTE BEACHTEN!
ANNAHMESCHLUSS FÜR
DIE JUNI-AUSGABE:
22. Mai 2012 bis 12.00 Uhr!



MANDOLINEN- U. GITARRENVEREIN QUIERSCHIED



Im Jahr 1962 führte eine Wanderung des Mandolinen- und Gitarrenvereins Quierschied e.V. mit seinem damaligen Vorsitzenden Johann Keller („Keller Hänns“) durch den Quierschieder Wald. Auf der damals noch unbebauten Brach entdeckte man ein schönes Fleckchen am Waldesrand; ideal zur geselligen Rast.



Man war der Meinung, dass dieser schöne Ort für ein kleines vereinsinternes Fest sehr gut geeignet wäre und setzte sich mit den Saarbergwerken als dem damaligen Besitzer des Grundstücks in Verbindung.

Im Laufe des Jahres fand dann ein kleines Fest für die Vereinsmitglieder statt; es gab Getränke und Rostwürste und es wurde Erbensuppe gekocht. Da die Wenzelwies an den Quierschieder Wander- und Spazierwegen liegt, kamen viele Quierschieder vorbei, die fragten ob sie denn auch etwas essen und trinken könnten. Es wurden kurzum Getränke und Essen nachgekauft und das Wiese- und Wenzelfeschd war geboren.

Man darf sich das Fest von damals nicht so komfortabel wie heute vorstellen: es wurde alles was quasi nicht „niet- und nagelfest“ war von zu Hause an den Paulsburger Wald geschleppt, da der Verein ja kaum finanzielle Mittel hatte, um eine ordentliche Ausrüstung zu kaufen. Dies führte oft dazu, dass in vielen Vereinsfamilien unmittelbar nach dem Fest weder Werkzeug, Nägel, Stühle, Tische oder Brot zu Hause noch zu finden war, weil alles auf der Wenzelwies über die Festtage benötigt wurde. Mittlerweile sind diese Zeiten schon lange vorbei. Schnell wuchs Fest und Verein und es wurden auch internationale Jugendzeltlager und Fallschirmspringen durchgeführt. Es gab sogar bis Anfang der 80er Jahre zwei Feste pro Jahr auf der Wenzelwies. Seit Mitte der 80er Jahre wurde die Anlagen immer wieder modernisiert und ausgebaut.

Unser Festprogramm zum 50. Jubiläum des Wiesen- und Wenzelfeschds sieht folgendermaßen aus

(Änderungen vorbehalten):

Pfingstfreitag, 25. Mai

von 18:00 - 22:00 Uhr Rockkonzert mit Imperfekto und Harmonic Heyday

Pfingstsamstag 26. Mai

18:00 Uhr Eröffnung und Einschießen durch den Schützenverein „Tell“ Quierschied

Faßanstich mit Freibier

18-19 Uhr Happy Hour

Ab Einbruch der Dunkelheit Lagerfeuer mit Mandolin- und Gitarrenklängen

zum Mitsingen und Mitspielen für Jedermann

Pfingstsonntag 27. Mai

Ab 10 Uhr Frührschoppen

Ab 12 Uhr Mittagessen - Kaffee und Kuchen

Ab 15 Uhr Auftritt der Dancinggirls des Kneippvereins Quierschied

Pfingstmontag 28. Mai

Ab 10 Uhr Frührschoppen mit unserm Orchester

Ab 12 Uhr Mittagessen - Kaffee und Kuchen

Ab 16 Uhr Konzert der Bläserklasse 6a der Gesamtschule Sulzbachtal

Sonntag und Montag

Kaninchendorf des Kaninchenzuchtverein SR5 Quierschied

An allen Tagen sind die Schaukeln, die Wippe und das Klettergerüst für die Kinder aufgebaut. Sonntag und Montag finden jeweils Spielenachmittage für die Kinder statt.

An allen Tagen ist eine Fotoausstellung mit Fotos aus 50 Jahren Wiesen- und Wenzelfeschd zu sehen.

Der Mandolinen- und Gitarrenverein Quierschied e.V. freut sich, viele Besucher auf der Wenzelwies bei hoffentlich herrlichem Wetter begrüßen zu dürfen.

Weitere Informationen und das aktuelle Festprogramm finden Sie unter www.mandolinenverein-quierschied.de

LEICHTATHLETEN IM TV QUIERSCHIED

Run up in Quierschied

Am Samstag, dem 5. Mai um 15.00 Uhr starten die Leichtathleten aus Quierschied, an der Jahn-Turnhalle, ihren 12. Freundschaftslauf. Es ist zugleich die Eröffnungsveranstaltung für den Saarländischen Leichtathletikbund. Bekannt wurde die Veranstaltung unter dem Namen „Trimm Trab im Grünen“, heute „Run Up“. Der Lauf steht unter dem Motto: Laufen und Walken ohne Hektik und Wettkampfstress inmitten unseres schönen Saar-Kohlenwaldes.



Angeboten werden Strecken von 2 bis 11km. Nach dem Lauf treffen sich die Läufer bei Kaffee und Kuchen oder Bier und Wurst in der Jahn-Turnhalle. Kuchenspenden werden von den Leichtathleten dankbar angenommen.

Spender können sich bei Christa Fries melden (Tel. 06897/6934).

1.RAG-Hartfüßler-Trail am 13.Mai 2012



Laufen, Nordic Walking und Wandern auf den Spuren des saarländischen Bergbaus

Bis zum Anfang des vorigen Jahrhunderts erreichten viele Bergleute ihre Arbeitsstätte nur zu Fuß; weite Strecken mussten dabei auf Bergmannspfaden zurückgelegt werden. Die Bergleute marschieren Tag für Tag und Jahr um Jahr auf den „schwarzen Wegen“ zur weit entfernten Grube. Sie wurden vom Volksmund „Hartfüßler“ genannt, was ein Ehrenname war und auch geblieben ist.

Eine ganz besondere Laufveranstaltung soll nun an diese Zeit erinnern. Am 13. Mai findet im denkmalgeschützten Ensemble von Saarbrücken Von der Heydt (ehemalige Bergwerksdirektion, Schlafhäuser, Grubensiedlung) der 1.RAG-Hartfüßler-Trail statt. Verschiedene Laufstrecken (6,5 km, 12 km, 30 km, und sogar 55 km) verbinden auf ehemaligen Bergmannspfaden die verschiedensten Relikte des Saarbergbaus. Die interessanten Strecken sollen dazu beitragen, 250 Jahre Industriegeschichte erlebbar zu machen. Dazu erschließt der Hartfüßler-Trail markante Orte, wie die alten Grubensiedlungen Von der Heydt, Camphausen und Brefeld. Er führt uns auf spannenden Single-Trails durch verwunschene Täler, durch den Erholungsraum Saarkohlewald (Urwald vor den Toren der Stadt) und vorbei an ehemaligen Absinkweihern. Eine besondere läuferische Herausforderung stellen die bizarren Halden dar, die in Püttlingen, Rußhütte, Camphausen, Brefeld und in Göttelborn zu erklimmen sind und die bei entsprechendem Wetter eine Aussicht bis weit über die Landesgrenzen hinaus präsentieren.

Die Trails 6,5 km und 12 km sind für trainierte Anfänger und Gelegenheitsläufer, aber auch für schnelle Crossläufer ausgelegt. Sie werden auch für Nordic Walker und Wanderer geöffnet. Die 30 km und 55 km-Trails sind für erfahrene „Hartfüßler“ und solche, die es noch werden wollen. Die lange Strecke kann darüber hinaus als Staffel gelaufen werden. Vier Läufer legen dabei Distanzen von 10 bis 19 km zurück. Anmeldung und weitere Informationen unter www.hartfuessler-trail.de

**VERBAND
WOHNEIGENTUM
SIEDLER-
GEMEINSCHAFT
FISCHBACH – CAMPHAUSEN
INFORMIERT**



VERBAND **WOHNEIGENTUM**
Siedlergemeinschaft Fischbach-Camphausen

Der Alte ist auch der Neue



Jahreshauptversammlung des Verband Wohneigentum Fischbach/Camphausen

Harald Kraußhaar wiedergewählt zum 1.Vorsitzenden

Am 01.04.2012 fand die Jahreshauptversammlung des Verband Wohneigentum Fischbach/Camphausen in Göttelborn statt. Über 180 Mitglieder hatten den Weg in die Mehrzweckhalle nach Göttelborn gefunden. In der toll eingerichteten Halle konnte Harald Kraußhaar als Ehrengäste die Bürgermeisterin von Quierschied Karin Lawall, Ortsvorsteher von Fischbach Harald Quierin, Vera Dörr und den Landesvorsitzenden des Verband Wohneigentum Saarland Manfred Jost mit Geschäftsführerin Manuela Schober begrüßen.

In seinem Bericht über die vergangenen Jahre konnte er ein positives Fazit ziehen. Die Mitgliederzahl hat sich ständig erhöht. So zum Beispiel im letzten Jahr um 51 Mitglieder. Diese kamen nicht nur aus den Gemeinden Qierschied, Fischbach, Camphausen, nein sogar aus dem Umland wie Friedrichsthal und Bildstock haben sich Mitglieder gefunden. Karin Lawall stellte in ihrer Begrüßung heraus, dass sie

PROSPEKTSERVICE24
Der Flyerservice für Deutschland, Frankreich und Luxemburg

**Mit uns
kommt Ihre
Werbung an!**

**Wir beraten Sie gerne
Tel. 06897 / 96 60 84**

Prospektservice24 - Werbeagentur Michael Lucas
Am Bahndamm 17 - D-66287 Quierschied
mail@prospektservice24.de - www.prospektservice24.de

sich die Gemeinde ohne den Verband Wohneigentum gar nicht mehr vorstellen könnte. So freue sie sich, dass diese Versammlung in den Räumen der Mehrzweckhalle in Götteborn stattfindet. Die Mitglieder also keine Berührungsängste zu anderen Gemeinden haben. Auch die spontane Zusage den Mittagstisch „immer Donnertag“ auszurichten konnte Lawall nur mit aller Achtung begegnen. So dankte sie dem Vorsitzenden und den Mitgliedern, des Vorstandes für ihre unentwegten Bemühungen die Gemeinde mit nach vorne zu bringen.

Manfred Jost, der Landesvorsitzende, konnte sich den Worten von Frau Lawall nur anschließen. Die ausgezeichnete Jugendarbeit und das Einbringen in viele Veranstaltungen der Gemeinde haben den Verband für unverzichtbar gemacht. Beide wünschten der Gemeinschaft eine gute Hand für das Tun und Wirken für die Zukunft.

Nach den Berichten des Kassierers Ferdinand Simoni und den Revisor Dominik Wiatr brauchte die Versammlung keine Aussprache, da alle Hausaufgaben gemacht waren.

Bei den Wahlen ging es nun völlig ohne Spektakel zur Sache. Nachdem Manfred Jost die Versammlungsleitung übernommen hatte, wurde Harald Kraußhaar einstimmig zum neuen 1. Vorsitzenden wiedergewählt. Auch die anderen Funktionen wurden durch Wiederwahl unspektakulär wieder besetzt.

Des Weiteren wurden gewählt: 2. Vorsitzender Reiner Fiedler, Schatzmeister Ferdinand Simoni, sein Stellvertreter ist Michael Schmidt. Schriftführer ist Bernd Hoffmann sein Stellvertreter ist Arthur Elsen. Um die Geräte kümmern sich Hans Spaniol, Werner Jung und Angelo Raviotta. Die Jugend wird vertreten durch Ellen Kraußhaar, Petra Holzmann und Sascha Reinshagen. Als Laufkassierer fungiert Dieter Gau. Als Beisitzer wurden gewählt: Erich Holzmann, Siegfried Holzmann und Christine Argast. Die Kasse wird durch Helga Wagner und Dominik Wiatr geprüft.

Mit Sascha Reinshagen hat die Siedlergemeinschaft Fischbach nun das jüngste Vorstandsmitglied im Verband Wohneigentum Saarland e.V. Sascha kam durch unsere Jugendfreizeit vor 11 Jahren zu unserer Gemeinschaft.

Der Dank des neuen Vorstandes gebührt auch den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern Inge Rosenlöcher, Raimund Heitz und Willi Conrad für ihre langjährige aktive Mitarbeit zur Gestaltung einer lebendigen Vereinsarbeit.

DIE SPVGG. QUIERSCHIED INFORMIERT



Der Aufstieg ist gesichert – der Meisterschaftskampf dauert an!

Das Spitzenspiel gegen den ATSV Saarbrücken (1. April 2012) entschied unsere Erste Mannschaft zwar mit 1:0 (Tor: Woll) für sich. Doch der dadurch auf sechs Punkte ausgebaute Vorsprung auf den direkten Verfolger währte nicht lange. Durch eine 0:1-Niederlage bei den Sportfreunden Hanweiler und dem 5:1-Sieg des ATSV beim SV Walpershofen war der alte Abstand von drei Zählern bald wiederhergestellt. Weil beide Mannschaften sich in der Folge keine Blöße gaben, stand Quierschied beim Redaktionsschluss dieser Ausgabe noch immer mit drei Punkten Vorsprung an der Tabellenspitze. Durch konstant gute Leistungen und Ergebnisse hat sich der FV Fechingen an das Spitzenduo herangepircht und schloss in der Zwischenzeit zum ATSV auf – ein echter Dreikampf um die Meisterschaft hat sich entwickelt.

Die zweite Meisterschaft in Folge wäre für die Spvgg. ein Riesenerfolg und das „i“-Tüpfelchen auf zwei überaus erfolgreiche Jahre. Das eigentliche Saisonziel – der Aufstieg in die neue Landesliga Südwest – hatte die Mannschaft von Spielertrainer Markus Woll bereits nach 29 von insgesamt 34 Spielen in der Tasche. Jetzt geht es darum, der Euphorie bei der Spvgg. die Krone aufzusetzen.

Nicht nur die 1. Mannschaft sorgt am Franzenshaus für Furore, auch die 2. Mannschaft präsentiert sich in dieser Saison von ihrer gewohnt starken Seite. Mit Rang Fünf, den man in den letzten Wochen festigen konnte, steht ein überraschend starkes Zwischenergebnis zu Buche. Und das, obwohl die Spvgg. in der laufenden Saison erstmals eine 3. Mannschaft für den Spielbetrieb anmeldete. Die wiederum legte nach der Winterpause eine beachtliche Erfolgsserie hin und verschaffte sich im Rennen um Platz sechs in der Kreisliga A Obere Saar eine herausragende Position. Zählt man die Punkte hinzu, die die Mannschaft von Trainer Marco Molter in der Hinrunde teils leichtfertig verschenkte, wäre wohl ein Platz unter den besten Vier der Liga möglich gewesen. Und das in der Spielklasse, in der unsere Erste in der letzten Saison spielte – und souverän Meister wurde.

Die Spvgg. Quierschied gratuliert!

Der Vorstand der Spvgg. Quierschied gratuliert ihren Mitgliedern Robert Krämer (75 Jahre) und Jürgen Jung (60 Jahre) zum Geburtstag. Beide haben

ihren Ehrentag am 4. Mai 2012. Herzlichen Glückwunsch und alles Gute!

Aktuelle Informationen sowie den Vorbereitungsplan der Aktiven finden Sie wie im Internet unter: www.spvgg-quierschied.de.

Aktuelle und archivierte Spielberichte sowie die Bezirksliga-Ergebnisse unserer A- und B-Jugend finden Sie unter: www.SG-Quierschied.de.

Die Spiele im Mai (Stand: 20. April, evtl. Änderungen werden auf unserer Internetseite bekannt gegeben):

Sonntag, 06.05.2012

um 13:15 Uhr:

Spvgg. Quierschied II - FV 08 Püttlingen II Spvgg.

um 15:00 Uhr :

Quierschied - FV 08 Püttlingen

um 16:45 Uhr:

Spvgg. Quierschied III - SC Hühnerfeld II

Sonntag, 13.05.2012

um 13:15 Uhr:

FC Neuweiler II - Spvgg. Quierschied II

um 15:00 Uhr:

SV Schafbrücke - Spvgg Quierschied III

um 15:00 Uhr:

FC Neuweiler - Spvgg. Quierschied

Sonntag, 20.05.2012

um 13:15 Uhr:

Spvgg. Quierschied II - SF Köllerbach III

um 15:00 Uhr :

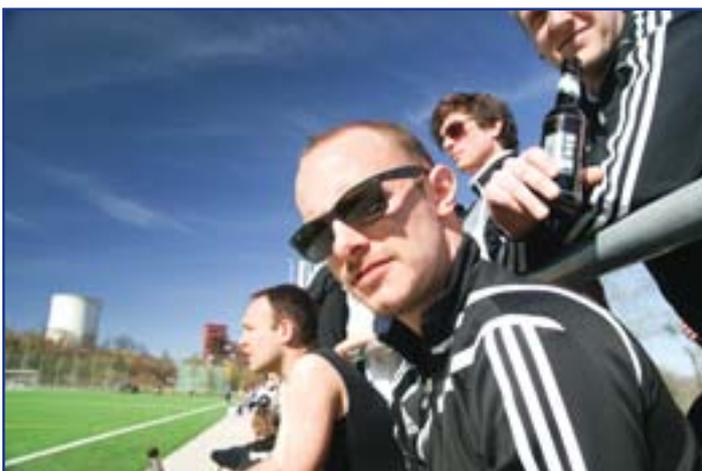
Spvgg. Quierschied - SF Köllerbach II

um 16:45 Uhr:

Spvgg. Quierschied III - SV Sitterswald (anschlie-

Bend: offizielle Aufstiegsfeier der 1. Mannschaft)
+++ Weitere Informationen auf: www.Spvgg-Quierschied.de +++otos: www.Spvgg-Quierschied.de





Ingenieurbüro Schindin



Plakette fällig?



Wir führen die
Hauptuntersuchung
Änderungsabnahmen
an Ihrem Fahrzeug durch.

Unsere Prüfstellen in Ihrer Nähe

Merchweiler

Quierschiedstr. 20
66589 Merchweiler
Gew. Gebiet „Auf Pfuhlst“
Tel: 06825 / 8 01 67 56

Bexbach

Saarpfalz-Park 105a
66450 Bexbach
m.schindin@gmx.de
Tel: 06826 / 5 32 31

DIE SG QUIERSCHIED INFORMIERT



Aktuelle Ergebnisse, Tabellen und Spielberichte finden Sie auf unserer Internetseite: www.SG-Quierschied.de.

Die Spiele im Mai

Freitag, 04.05.2012:

D-Junioren:

SG SVG Quierschied II SG DJK Ensheim 2 17:00 Uhr

Samstag, 05.05.2012:

D-Junioren:

SG SVG Quierschied - FC St. Annual 15:15 Uhr

A-Junioren:

JFG Saarlouis II - SG SVG Quierschied 16:30 Uhr

C2-Junioren:

FC St. Annual - SG SVG Quierschied II 16:30 Uhr

C-Junioren:

SVR Völklingen II - SG SVG Quierschied 16:30 Uhr

Sonntag, 06.05.2012:

B-Junioren:

JFG Saar-Halberg - SG SVG Quierschied 10:30 Uhr

Dienstag, 08.05.2012:

C-Junioren:

SG SVG Quierschied II - FV Püttlingen II o.W. 18:00 Uhr

Samstag, 12.05.2012:

C-Junioren:

SG SVG Quierschied II - TuS Jägersfreude 15:10 Uhr

D-Junioren:

SF Hanweiler - SG SVG Quierschied 15:15 Uhr

C-Junioren:

SG SVG Quierschied - SG SC Großrosseln 16:30 Uhr

A-Junioren:

SF 05 Saarbrücken - SG SVG Quierschied 16:30 Uhr

Sonntag, 13.05.2012:

B-Junioren:

SG SVG Quierschied - SG SF Rehlingen 10:30 Uhr

Montag, 14.05.2012:

D-Junioren:

TBS Saarbrücken II - SG SVG Quierschied II 17:00 Uhr

Mittwoch, 16.05.2012:

D-Junioren:

SG SVG Quierschied - SG Riegelsberg 17:30 Uhr

Freitag, 18.05.2012:

D-Junioren:

SV Güdigen II - SG SVG Quierschied II 17:00 Uhr

B-Junioren:

SG 1. FC Reimsbach - SG SVG Quierschied 19:00 Uhr

Samstag, 19.05.2012:

C-Junioren:

FV Püttlingen - SG SVG Quierschied 16:30 Uhr

C2-Junioren:

SV Güdigen - SG SVG Quierschied II 16:30 Uhr

Mittwoch, 23.05.2012:

B-Junioren:

SG SVG Quierschied - SVR Völklingen 19:00 Uhr

Donnerstag, 24.05.2012:

A-Junioren:

SG SVG Quierschied - SC Bliesransbach 19:00 Uhr

+++ Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.SG-Quierschied.de +++

**DAS DRK QUIERSCHIED
INFORMIERT**



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Aus Liebe zum Menschen.

Blutspende OV Quierschied

Am 2.5.2012 findet erneut eine Blutspende von 16:00 bis 19:30 Uhr in der Taubenfeldschule (Im Eisengraben) in Quierschied statt.

Das DRK Quierschied würde sich über eine rege Teilnahme freuen.

Für Ihr Wohl sorgen, mit Essen und Getränken, die Helfer und Helferinnen des Ortsvereines

Betreuungsnachmittag für demenzkranke und/oder alte Menschen

Am 9.Mai veranstaltet das DRK Quierschied wieder einen Betreuungsnachmittag für demenzkranke und/oder alte Menschen.

Der Nachmittag beginnt um 15 Uhr und endet um 18 Uhr. Die zu Betreuenden müssen von ihren Angehörigen gebracht und auch wieder abgeholt werden.

Das Angebot ist natürlich kostenlos.

Bei Fragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an folgende Nummern und Personen:

Astrid te Koppele

Tel. 06897-66699 (zu erreichen ab 16:30 Uhr)

Sieglinde Daniel

Tel. 06897-64404 (zu erreichen ab 10:00 Uhr)

Oder senden Sie uns eine E-Mail an folgende Adresse: info@drk-quierschied.de

Das DRK Quierschied freut sich auf Sie.

**„DIE QUIERSCHDER WAMBE“
E.V. INFORMIEREN**



**Session 2011/2012 auf DVD
erhältlich**

In kürze sind unsere Galasitzungen der letzten Session auf DVD bzw. Blu-Ray in hervorragender Bild- und Tonqualität zum Preis von 15,00 € erhältlich. Die Aufnahmen und DVD's wurden von Kurt Ackermann von der Firma Ackermann Media Service aus Quierschied erstellt.

Vorbestellungen sind ab sofort bei Joachim Schröder, Telefon 06897/64224 oder 0163/4084611 möglich.

Sportliche Aktivitäten

Auch in diesem Jahr sind wir, der KV „Die Quierschder Wambe“ e.V. wieder sportlich aktiv.

Am Sonntag, den 10. Juni 2012 werden wir mit einer Walking- sowie Laufgruppe am 3. Saarkohlenwald-Volkslauf des TV Quierschied teilnehmen. Start ist um 09.30 Uhr an der Lauftreffhütte in Quierschied, die Distanz beträgt 5 km. Ebenfalls werden wir am 04. und 05. August 2012 am Turnier „Unser Dorf beacht Volleyball“ teilnehmen. Anmeldungen zu diesen beiden Aktivitäten sind ab sofort bei Hans-Peter Schumacher unter Tel. 0172/6319283 möglich.



Auch gilt es, beim Ortspokalschiessen des Schützenvereins Tell e.V. Quierschied die guten Ergebnisse der letzten Jahre zu wiederholen. Trainiert werden kann wie jedes Jahr dienstags und freitags von 19.00 – 22.00 Uhr sowie sonntags von 10.00 -12.00 Uhr. Das Ortspokalschießen selbst findet am 16. und 17. Juni 2012 statt, die Siegerehrung am 23. Juni 2012. Anmeldungen hierzu ab sofort bei Wolfgang Schug unter Tel. 0172/6799573.

Wir hoffen, wie schon in den letzten Jahren, auf eine rege Beteiligung.



Sommerfest rund um unser Vereinsheim

Nach dem Erfolg im letzten Jahr feiern wir auch in diesem Jahr auf dem Parkplatz neben unserem Vereinsheim an der Glashütte am 01. und 02. Juni unser Sommerfest. Hierzu laden wir schon jetzt die Bevölkerung sowie alle Mitglieder, Freunde und Sponsoren recht herzlich ein. Feiern Sie mit uns, denn „bei da Wambe es immer was los“.

Beginn ist freitags um 17.30 Uhr. Um 18.00 wird der Schützenverein Tell e.V. Quierschied das Fest mit einem Salutschießen eröffnen. Anschließend erfolgt der offizielle Fassanstich durch unseren Schirmherren, den Fraktionsvorsitzenden der CDU im saarländischen Landtag, Herrn Klaus Meiser. Samstags beginnen wir um 10.30 Uhr mit dem Frühstück.

An beiden Tagen gibt es Schwenkbraten mit Kartoffelsalat, Rostwürste, gekühlte Getränke und Gute Laune. Samstags- mittags zusätzlich echt saarländischer Dibbelabbes mit Appelmus, nachmittags servieren wir Ihnen Kaffee und Kuchen. Freitags und samstags Unterhaltung und Stimmungsmusik in unserem Festzelt.

Informationen immer aktuell, auf unserer Internetseite unter www.quierschderwambe.de.

IMPRESSIONEN JAHRESABSCHLUSS VOLLEYBALLER



WWW.KÄSBLÄTTSCHE.DE

IMPRESSIONEN JAHRESABSCHLUSS VOLLEYBALLER



CAESAR SALAD MIT PUTEN-KNOBLAUCH-CROÛTONS UND PARMESAN



Quelle: www.deutsches-gefluegel.de

Zutaten für 4 Personen

- 1 kleiner Kopf Römersalat
- 1 EL Sesam
- 2 Schalotten
- 300 g Putenmedaillons
- 2 Knoblauchzehen
- 4 Scheiben Vollkorntoast
- 3 EL fettreduzierte Mayonnaise
- 2 EL Rapsöl
- 1 EL Dijonsenf
- 50 g Parmesan am Stück
- 2 EL Apfelsaft

ZUBEREITUNG:

Römersalat putzen, waschen, trocken schütteln und in Streifen schneiden.

Schalotten sehr fein hacken. 1 Knoblauchzehe pressen. Für das Dressing Mayonnaise, Senf, Apfelsaft, Sesam, Schalotten und Knoblauch gut verquirlen.

Putenfleisch in dünne Streifen schneiden und Toastbrot sehr fein würfeln.

Zweite Knoblauchzehe hacken. Öl in einer Pfanne erhitzen. Knoblauch, Putenstreifen und Toastwürfel darin unter häufigem Wenden kross anbraten. Sofort aus der Pfanne nehmen, damit die Croûtons nicht verbrennen.

Vorbereiteten Römersalat auf vier Tellern anrichten. Putenstreifen und Croûtons darauf verteilen. Das Dressing gleichmäßig darüber geben.

Zum Schluss den Parmesan dünn darüber hobeln.

TITELBILD

Jugendfeuerwehr LB Quierschied



1. Reihe / Hintere Reihe von links:
Nicklas Wirbel, Johannes Schaum,
Alexander Bost, Yannik Koch, Thomas Dörr,
Rabea Schu, Tim Bauer, Michael Bayer

2. Reihe / Mittlere Reihe von links
Hans Jürgen Schu, Sabine Richard, Philipp Wirbel,
Iladshiya Krishnamoorthy, Tobias Becker, Annika Schu,
Sören Hirth, Iladshiyen Krishnamoorthy,
Jugendbetreuer Tobias Schu, Martin Schaum

3. Reihe / Vordere Reihe
Jürgen Meiser, Michael Quint, Tim Schäfer,
Dominik Becker, Kai Uwe Nemenich, Kevin Bayer,
Dominik Becker, Alexander Paul, Peter Regneri

Es fehlen:
Kevin Burgardt, Nicolas Hien, Mike Jochum,
Christian Schu, Timo Matheis,



Impressum:

Ausgabe: 05/2012 · Mai 2012
Herausgeber: RDS Verlag UG · Es Käsblättsche · D. Henkes
Marienstraße 18a · 66287 Quierschied
Redaktion: Es Käsblättsche, Nina Hajiannia, Houtan Hajiannia,
H.N. Schneider
Redaktion Medizin: Dr. Markus Schadt
Gesamtherstellung: RDS Verlag UG · Es Käsblättsche
Erscheinungsweise: monatlich
Anzeigen: Houtan Hajiannia, H.N. Schneider
Fotos: Houtan Hajiannia, Nina Hajiannia,
von Vereinen u. Privatpersonen
Titelfoto: RDS Verlag UG
Redaktionsschluß: für Ausgabe Juni 2012
22. Mai 2012 · 12.00 Uhr

Der Herausgeber haftet nicht für unaufgefordert eingesandte Manuskripte und Fotos ebenso für Satz- und Druckfehler. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck von Texten und Fotos nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers und der Redaktion wieder. Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers veröffentlicht werden.

RDS Verlag UG · Es Käsblättsche
Marienstraße 18 a · 66287 Quierschied
Tel. 06897 / 9 24 95 02 · Fax 06897 / 9 24 95 03
info@kaesblaettsche.de · redaktion@kaesblaettsche.de
anzeigen@kaesblaettsche.de · www.kaesblaettsche.de



WILLI MEISER
ENTSORGUNGSFACHBETRIEB **GMBH**

www.heizoel-meiser.de



... wir sind
Zertifizierter
Entsorgungs-
Fachbetrieb

HEIZÖL
CONTAINER
BAUSTOFFE
ERDARBEITEN
KOHLN
TRANSPORTE



In der Humes 6a
66287 Quierschied
Fax 0 68 97/6 40 48



Tel. 0 68 97 / 60 09 99 - 0



daniel

Handwerk aus Meisterhand!

Malerfirma und Fußbodentechnik Daniel GmbH
Am Bahnhof 7 · 66287 Quierschied

Tel. 06897 / 6 14 36

www.maler-daniel.de



© RDS Verlag

- Gips/Putz
- Trockenbau
- Wärmedämmung
- Fließestrich
- Eigene Farbmischanlage
- Farben und Lacke
- Bodenbeläge/Designbeläge
- Tapeten

ES KÄSBLÄTTSCHE TITELFOTO

Liebe Vereine,
wir sind stets auf der Suche nach
einem neuen Verein für unser Titelfoto.

Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie
sich einfach mit uns in Verbindung!

Wir vereinbaren dann einen
Termin mit Ihnen, an dem wir ein
Titelfoto mit Ihnen aufnehmen.

Wir freuen uns.

Per E-Mail: rds@reprodesign.de
oder Tel.: 06897 / 92 49 502





Gold- und Münzankauf

Kaufe Gold, Silber, alten Modeschmuck, Armband- und Taschenuhren, Gold- und Silbermünzen, Medaillen und Banknoten.

Spezialisiert auf dem Münzgebiet können wir brillante Preise anbieten.

Ankauf von versilberten Bestecken, Schalen, Becher e.t.c. und Zinn.

Wir suchen Artikel aus dem 1. und 2. Weltkrieg (Fotos, Alben, Urkunden, Abzeichen, Wehrpässe, Krüge e.t.c.).

**Testen und besuchen Sie uns!
Gerne auch bei einer kostenlosen Tasse Kaffee.**

Besuchen Sie uns in unseren neuen Verkaufsräumen !



**Münzfrank · Marienstraße 6 · 66287 Quierschied
Tel.: 06897 / 9 24 24 92 · Mobil: 0160 / 97 74 07 30
Tel.: 06825 / 49 51 45**

**Öffnungszeiten täglich von 9.00 - 12.00 Uhr · 14.30 - 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 - 12.00 Uhr. Mittwoch nachmittag geschlossen.**